

Fernsehen, Hörfunk und Film

Gefährdungsbeurteilungen in Veranstaltungs- und Produktionsstätten für szenische Darstellung bei Film, Fernsehen und Hörfunk

Ausstattung



Fernsehen, Hörfunk und Film

Gefährdungsbeurteilungen in Veranstaltungs- und Produktionsstätten für szenische Darstellung bei Film, Fernsehen und Hörfunk

Ausstattung



Die in diesem Merkblatt enthaltenen technischen Lösungen schließen andere, mindestens ebenso sichere Lösungen nicht aus, die auch in technischen Regeln anderer Mitgliedstaaten der Europäischen Union oder anderer Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum ihren Niederschlag gefunden haben können.

Vorbemerkung	5
1 Szenenbau	6
2 Requisite	14
3 Maske	20
3.1 Allgemein	20
3.2 Haarwäsche	25
3.3 Färben/Tönen	26
3.4 Styling	28
3.5 Schneiden	31
3.6 Aufarbeiten von Perücken oder Toupets	33
3.7 Maniküre	35
4 Werkstatt Dekoration	37
4.1 Allgemein	37
4.2 Nähen	43
4.3 Zuschnitt	46
4.4 Bodenverlegearbeiten	49
4.5 Polstern	52
5 Werkstatt Kostüme	54
5.1 Allgemein	54
5.2 Nähen	61
5.3 Bügeln	64
5.4 Mangeln	66
5.5 Reinigen	68
5.6 Waschen	70

6	Werkstatt Maler	72
6.1	Allgemein	72
6.2	Reinigen/Abbeizen/Konservieren	79
7	Kunststoffverarbeitung	81
7.1	Allgemein	81
7.2	Kaschieren, Styroporverarbeitung	86
7.3	Tiefziehen und Nachbearbeitung	91
8	Fotolabor	94
8.1	Fotolabor mit Fotokopiermaschinen	94
8.2	Fotolabor, Handarbeit	98

Vorbemerkung

Wozu dienen diese Beurteilungsbögen?

Diese Beurteilungsbögen unterstützen Sie bei der Ermittlung von Gefährdungen und Belastungen in Veranstaltungs- und Produktionsstätten für szenische Darstellung bei Film, Fernsehen und Hörfunk.

Wie ist die Gefährdungsbeurteilung durchzuführen?

Hinweise zur Durchführung der Gefährdungsbeurteilung enthält die Schrift „Einführung in die Gefährdungsbeurteilung in Veranstaltungs- und Produktionsstätten für szenische Darstellung bei Film, Fernsehen und Hörfunk“ (SP 25.1/10).

Abteilung		Arbeitsbereich		Bühne/Studio		Tätigkeit		Szenenbau	
Lfd. Nr.	Gefährdungs- oder Belastungsart	Fragen und Erläuterungen zu den Gefährdungs- oder Belastungsarten		Schutzziel mit Quellenangabe	Sind technische, organisatorische oder personenbezogene Maßnahmen getroffen worden?	Mängel Ja Nein	Maßnahme entfällt	Be- steht Bera- tungs- bedarf?	Erlidigt am Erlidigt von

1. Mechanische Gefährdung

1	1.2	Ecken, Kanten, Spitzen, Schneiden, raue Oberflächen bei der Handhabung von Dekorationsteilen, Requisiten und Werkzeugen	Sind Aufbauten und Dekorationen splitterfrei ausgeführt und die Kanten entgratet bzw. gebrochen?	BGV C 1 § 30	<input type="checkbox"/> Abstimmung mit Werkstätten.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
2	1.2		Sind Glasflächen aus Splitter bindendem Glas oder durchsichtigem Kunststoff gefertigt?	BGV C 1 § 30	<input type="checkbox"/> Abstimmung mit Werkstätten.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
3	1.2		Werden, wenn gefährliche Oberflächen nicht ausgeschlossen werden können, Schutzhandschuhe bzw. -schuhe bei der Tätigkeit bereitgestellt und benutzt?	BGV A 1 § 4	<input type="checkbox"/> Bereitstellung von geeigneten Schutzhandschuhen und -schuhen, Unterweisung, Kontrolle durch Bühnenschutzkraft/Theatermeister.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
4	1.4	Quetschstellen an bewegten Anlagen und bei der Handhabung von Dekorationsteilen	Wird bei Planung des Aufbaus und Abbaus der Dekoration auf die Minimierung von Gefährdungen durch Quetschstellen geachtet; z. B. zur Vermeidung von Quetschstellen bei der Ablaufplanung, Bereitstellung von Hilfsmitteln an möglichen Quetschstellen?	BGV C 1 § 23	<input type="checkbox"/> Bühnenschutzkraft/Theatermeister.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung		Arbeitsbereich	Bühne/Studio	Tätigkeit	Szenenbau		
5	1.3	Kippen von Bühnenwagen infolge ungünstiger Lastverteilung	Wird auf eine kippsichere Be- und Entladung der Bühnenwagen geachtet und sind die Beschäftigten entsprechend angeleitet worden?	BGV A 1 § 7	<input type="checkbox"/> Unterweisung/Kontrolle.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6	1.5	Sich lösende/ herabfallende Dekorationsteile	Sind Dekorationsteile an Hängevorrichtungen oder Tragmitteln sicher befestigt und werden die Belastungsgrenzen eingehalten?	BGV A 1 § 7, BGV C 1 § 9	<input type="checkbox"/> Unterweisung/Kontrolle.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7	1.3	Quetschgefahr durch Transportwagen	Sind die Transportwege für Wagen ausreichend breit und nicht verstell?	BGV A 1 § 27	<input type="checkbox"/> Unterweisung/Kontrolle.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8	1.4		Werden Schutzschuhe bereitgestellt und benutzt?	BGV A 1 § 4	<input type="checkbox"/> Bereitstellung von geeigneten Schutzschuhen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9	1.4	Unbeabsichtigte Bewegung von Hängevorrichtungen, z. B. Geräteträger, Zugeinrichtungen für Dekorationen, Bildwände	Wird die bestimmungsgemäße Nutzung der Hängevorrichtungen (insbesondere der Schutzvorrichtungen) gesichert?	BGV C 1 § 7, § 8	<input type="checkbox"/> Unterweisung.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10	1.5	Aufenthalt unter schwebenden Lasten	Werden Trage- und Anschlagmittel vor der Benutzung auf Schäden geprüft?	BGV C 1 § 7, § 8	<input type="checkbox"/> Unterweisung.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung		Arbeitsbereich	Bühne/Studio	Tätigkeit	Szenenbau
11	1.5	Herabfallendes Werkzeug und Montagezubehör von höher gelegenen Arbeitsplätzen	Wird gesichert, dass keine Gegenstände von höher gelegenen Arbeitsplätzen herunterfallen und abgeworfen werden, z. B. durch Tragen von geeigneten Werkzeugtaschen?	BGV C 1 § 6, § 18 <input type="checkbox"/> Unterweisung.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
12	1.4	Unbeabsichtigte Bewegung gegeneinander verschiebbare flächenbarrer Flächen mit gemeinsamem Überbau	Sind gegeneinander verschiebbare Flächen gegen unbeabsichtigte Bewegung gesichert?	BGV C 1 § 5 <input type="checkbox"/> Abstimmung mit Konstruktion, Kontrolle durch Bühnenfachkraft/Theatermeister.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
13	1.4	Unbeabsichtigte Bewegung der Ober- und Untermaschinerie	Werden die zulässigen Lasten eingehalten?	BGV C 1 § 8 <input type="checkbox"/> Unterweisung.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

2. Elektrische Gefährdung					
14	2.1	Durchströmung • direkte Berührung Spannung führender Teile	Wird vor der Benutzung handgeführter elektrischer Betriebsmittel eine Sichtkontrolle auf erkennbare Mängel durchgeführt?	BGV C 1 § 33 <input type="checkbox"/> Elektrofachkraft.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
15	2.1		Wird die Beseitigung festgestellter Schäden und Mängel sofort veranlasst?	BGV A 1 § 16 <input type="checkbox"/> Elektrofachkraft.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung	Arbeitsbereich	Bühne/Studio	Tätigkeit	Szenenbau
-----------	----------------	--------------	-----------	-----------

3. Brand- und Explosionsgefährdung					
16	5.5	Rauchen, Feuer, offenes Licht in Verbindung mit (leicht)entzündlichen Stoffen	Wird das Verbot von Rauchen, Feuer und offenem Licht in allen Bühnentechnischen und darstellerischen Bereichen eingehalten und sind die Bereiche durch Verbotsschilder gekennzeichnet?	BGV A 1 § 29 <input type="checkbox"/> Unterweisung, Kennzeichnung.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
17	5.5	Schweiß- und Schneidarbeiten in der Nähe brennbarer Stoffe	Werden Schweiß- und Schneidarbeiten in der Nähe brennbarer Stoffe möglichst vermieden?	BGV A 1 § 18 <input type="checkbox"/> Unterweisung, Betriebsanweisung zu Schweiß- und Schneidarbeiten auf der Bühne/im Studio.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
18	5.5	Schweiß- und Schneidarbeiten in der Nähe brennbarer Stoffe	Wird, wenn o.g. Arbeiten nicht vermieden werden können, der Gefahrenbereich gesichert, z. B. durch eine Brandsicherheitswache, feuersichere Abdeckung nahe liegender Hohlräume, Bereitstellung von Handfeuerlöschern?	BGV A 1 § 18 <input type="checkbox"/> Unterweisung, Betriebsanweisung zu Schweiß- und Schneidarbeiten auf der Bühne/im Studio.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
19	5.1	Unschonungsfähige Bedienung von Flüssiggasanlagen	Ist gesichert, dass die Bedienung nur durch Sachkundige erfolgt?	BGV B 6 <input type="checkbox"/> Sachkundigenachweis prüfen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung		Arbeitsbereich		Bühne/Studio		Tätigkeit		Szenenbau	
4. Physische Belastung/Arbeitschwere									
20	9.1	Häufiger bzw. länger andauernde(r) Transport und Montage von schweren oder großflächigen Dekorationsteilen	Ist das Gewicht von schweren Dekorationsteilen angegeben?	LastenhandhabV, BGI 523	<input type="checkbox"/> Kennzeichnung, Unterweisung.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
21	9.1	Werden geeignete Hebehilfen und Transportmittel bereitgestellt und genutzt, z.B. Bühnenwagen, Hubwagen, Rollis?	<input type="checkbox"/> Kennzeichnung, Unterweisung.						
22	9.1	Wird bei der Vormontage von Dekorationsteilen auf Begrenzung der Lastgewichte geachtet?	<input type="checkbox"/> Arbeitsanweisung.						
23	9.2	Sind die Beschäftigten hinsichtlich ergonomisch günstigen Hebens und Tragens sowie des richtigen Benutzens von Hebehilfen unterwiesen?	<input type="checkbox"/> Unterweisung/Bedienanweisung.						
24	9.4	Häufige länger andauernde Zwangshaltung des Körpers während der Montage von Dekorationsteilen	<input type="checkbox"/> Arbeitsablaufplan.						

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung		Arbeitsbereich	Bühne/Studio	Tätigkeit	Szenenbau	
5. Sonstige Gefährdungen/Belastungen						
25	11.1	Stolpern, Umknicken, Fehltreten durch ungenügend befestigte Kabel, Versatzstücke, abgelegte Werkzeuge oder über den Bühnenbodenrand herausragende oder nicht exakt geklebte Beläge	Wird auf Ordnung während des Arbeitsablaufes geachtet?	BGV C1 § 4, § 5	<input type="checkbox"/> Unterweisung, Kontrolle durch Bühnenfachkraft/Theatermeister.	<input type="checkbox"/>
26	11.1		Werden die Beschäftigten auf nicht vermeidbare Gefährdungen hingewiesen?	BGV C1 § 4/§ 5	<input type="checkbox"/> Unterweisung, Kontrolle durch Bühnenfachkraft/Theatermeister.	<input type="checkbox"/>
27	11.4		Werden Schutzschuhe getragen?	BGV C1 § 18	<input type="checkbox"/> Bereitstellung von geeigneten Schutzschuhen.	<input type="checkbox"/>
28	11.2	Absturz von hochgelegenen Arbeitsplätzen oder von verwendeten Arbeitsmitteln wie Leitern, Tritten, Gerüsten u. a.	Wird die sichere Durchführung des Auf- und Abbaus der Dekoration auf hochgelegenen Arbeitsplätzen von fachlich geeigneten Vorgesetzten geleitet und überwacht?	BGV C1 § 15	<input type="checkbox"/> Unterweisung, Kontrolle durch Bühnenfachkraft/Theatermeister.	<input type="checkbox"/>
29	11.2		Sind bei Montagearbeiten in mehr als 1,00 m Höhe Absturzsicherungen, z. B. Geländer oder, wenn nicht möglich, Auffangeinrichtungen vorhanden?	BGV C1 § 6	<input type="checkbox"/> Unterweisung, Kontrolle durch Bühnenfachkraft/Theatermeister.	<input type="checkbox"/>

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung		Arbeitsbereich		Bühne/Studio	Tätigkeit	Szenenbau	
30	11.2	Absturz von hoch gelegenen Arbeitsplätzen oder von verwendeten Arbeitsmitteln wie Leitern, Tritten, Gerüsten u. a.	Sind Arbeitsmittel zum Erreichen von hoch gelegenen Arbeitsplätzen hinsichtlich ihrer Beschaffenheit und Standsicherheit sicher begehbar?	BGV D36	<input type="checkbox"/> Unterweisung, Kontrolle durch Bühnenfachkraft/Theatermeister.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
31	11.2		Wird der ordnungsgemäße Zustand von Leitern und Tritten vor der Benutzung geprüft und werden schadhafte Arbeitsmittel sofort ausgetauscht?	BGV D36	<input type="checkbox"/> Unterweisung, Kontrolle durch Bühnenfachkraft/Theatermeister.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
32	11.2	Absturz in Bodenöffnungen	Sind gefährliche Bodenöffnungen abgedeckt, abgesichert oder, wenn nicht möglich, deutlich markiert?	BGV A1 § 33	<input type="checkbox"/> Unterweisung, Kontrolle durch Bühnenfachkraft/Theatermeister.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
33	11.2	Unzureichende Standsicherheit und Tragfähigkeit von Hilfskonstruktionen, Gerüsten und anderen Geräten und Einrichtungen zum Auf-/Abbau der Dekoration	Sind Hilfskonstruktionen, Gerüste, Laufstege, sowie andere Geräte und Einrichtungen zum Auf-/Abbau von Dekorationen so bemessen, aufgestellt, unterstützt, ausgesteift, verankert und beschaffen, dass sie die vorgesehenen anfallenden Lasten aufnehmen und ableiten können und sind sie standsicher?	BGV C1 § 4	<input type="checkbox"/> Unterweisung, Kontrolle durch Bühnenfachkraft/Theatermeister.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Abteilung		Arbeitsbereich			Requisite		Tätigkeit		Allgemein		
Lfd. Nr.	Klassifizierungs-Nr.	Gefährdungs- oder Belastungsart	Fragen und Erläuterungen zu den Gefährdungs- oder Belastungsarten	Schutzziel mit Quellenangabe	Sind technische, organisatorische oder personenbezogene Maßnahmen getroffen worden?	Mängel	Massnahme erfüllt	Be- steht Bera- lungsbedarf?	Erledigt am Erledigt von		
Mechanische Gefährdung											
1	1.2	Teile mit gefährlichen Oberflächen	Beobachtung/Befragung: Werden ausreichende Schutzmaßnahmen gegen Glasbruch getroffen?	Schutz gegen gefährliches Lagergut: BGV A 1 § 34	<input type="checkbox"/> Spiegel, Glasiüren, Fenster, Glaswände, u.Ä. in einem gesonderten Bereich abstellen. <input type="checkbox"/> Lagerbereich für Glasteile durch auffällige Markierungen kenntlich machen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>			
2	1.4	Unkontrolliert bewegte Teile	Beobachtung/Befragung: Werden ausreichende Schutzmaßnahmen gegen umfallende Gegenstände getroffen?	Schutz gegen umfallende Gegenstände: BGV A 1 § 34	<input type="checkbox"/> Das Abstellen von Kullissen und dergleichen muss in der Weise erfolgen, dass ein Umstürzen nicht möglich ist.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>			
3	1.5	Herabfallende, umstürzende Gegenstände	Beobachtung/Befragung: Werden ausreichende Schutzmaßnahmen gegen herabfallende Gegenstände getroffen?	Schutz gegen herabfallende Gegenstände: BGV A 1 § 33, ZH 1/428	<input type="checkbox"/> Gestelle (Regale zum Lagern von Bühnengegenständen) müssen eine ausreichende Standsicherheit und mechanische Festigkeit besitzen. <input type="checkbox"/> Gestelle und Regale müssen fest mit Boden und/oder Wand verschraubt sein. <input type="checkbox"/> Schwere Gegenstände werden am Boden unter den Gestellen oder, wenn dort kein Platz vorhanden ist, in der unteren Etage der Gestelle abgestellt.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>			

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung		Arbeitsbereich		Requisite		Tätigkeit		Allgemein	
Elektrische Gefährdung									
4	2.1	Gefährliche Körperströme	Sichprüfung	Schutz gegen gefährliche Körperdurchströmung: BGV A 2 und Anhang	<input type="checkbox"/> Sichkontrolle der elektrischen Geräte vor ihrer Benutzung. <input type="checkbox"/> Ortsfeste elektrische Betriebsmittel müssen mindestens einmal in vier Jahren geprüft werden. <input type="checkbox"/> Ortsveränderliche Geräte müssen mindestens jährlich geprüft werden. <input type="checkbox"/> Elektrische Anlagen und Betriebsmittel nur bestimmungsgemäß benutzen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Biologische Gefährdung									
5	4.1	Infektionsgefahr durch Mikroorganismen	Beobachtung/Befragung: Wird die Hygiene beim Umgang mit gebrauchter Kleidung ausreichend beachtet?	Schutz vor Gesundheitsgefahren durch Keime oder Krankheitserreger	<input type="checkbox"/> Beim Umgang mit gebrauchter Kleidung sind die üblichen Hygieneanforderungen einzuhalten, z.B.: <ul style="list-style-type: none"> • Hände waschen, abtrocknen mit Einmalhandtüchern, Handtuchrolle o.Ä. • gegebenenfalls nach dem Umgang mit gebrauchter Wäsche die Kleidung (Kitel) wechseln. <input type="checkbox"/> Nur gereinigte, gewaschene bzw. desinfizierte Kleidung, Wäsche, etc. in den Fundusräumen lagern. <input type="checkbox"/> Teppiche, Vorhänge, Stoffbezüge, Polstermöbel, Matratzen, Decken, Lederwaren, Felle, Pelze usw. sind gereinigt in den Fundus zu nehmen. <input type="checkbox"/> Fundusbereich regelmäßig auf Ungeziefer überprüfen und gegebenenfalls mit Schutzmittel behandeln.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung		Arbeitsbereich		Requisite		Tätigkeit		Allgemein	
Brand- und Explosionsgefährdung									
6	5.1	Brandgefährdung durch Feststoffe, Flüssigkeiten, Gase	<p>Beobachtung/Befragung: Werden alle mit brennbaren Flüssigkeiten gefüllten Geräte, z. B. Petroleumlampen, Spirituskocher, Öfen, u. Ä. vor dem Abstellen im Requisitionenraum entleert und entlüftet? Wird Verpackungs- und Füllmaterial, wie Papier, Holz- wolle, etc. nur in minimalem Umfang vorgehalten? Werden Requisiten flammhemmend behandelt?</p>	Entstehungsbrände verhindern: BGV A 1	<input type="checkbox"/> Requisiten mit brennbaren Flüssigkeiten nur nach vollständiger Entleerung und Entlüftung im Requisitionenraum abstellen. <input type="checkbox"/> Verpackungs- und Füllmaterial nicht offen herumliegen lassen. Die Mengen sind möglichst gering zu halten. <input type="checkbox"/> Teppiche, Vorhänge, Stoffbezüge, Polstermöbel, Matratzen, Decken, Lederwaren, Felle, Pelze, usw. sind möglichst erst nach flammhemmender Behandlung in den Fundus zu nehmen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
7	5.4	Explosivstoffe	<p>Beobachtung/Befragung: Werden gefährliche pyrotechnische Gegenstände nur unter der Aufsicht eines Feuerwerkers verwendet und gelagert?</p>	Schutz vor Explosionsgefahren: BGV C 1 § 31	<input type="checkbox"/> Pyrotechnische Gegenstände nur unter Aufsicht eines Feuerwerkers verwenden und lagern. <input type="checkbox"/> Zusammenlagerungsverbote beachten. <input type="checkbox"/> Feuerwerkskörper und Waffen müssen unter Verschluss gehalten werden.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
8	5.5	Zündquellen bei Brand- und Explosionsgefahr	<p>Beobachtung/Befragung: Werden Zündquellen vermieden?</p>	Entstehungsbrände verhindern: BGV A 1, BGV A 8, POZ	<input type="checkbox"/> Rauchverbot beachten. <input type="checkbox"/> Kontakt brennbarer Stoffe mit Zündquellen vermeiden.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
9	5.6	Brandbekämpfung	<p>Sichtkontrolle: Sind die erforderlichen Feuerlöschrichtungen vorhanden, gekennzeichnet und gut zugänglich?</p>	BGR 133	<input type="checkbox"/> Feuerlöscher alle 2 Jahre überprüfen. <input type="checkbox"/> Standorte der Feuerlöscher mit lang nachleuchtenden Symbolen kennzeichnen. <input type="checkbox"/> Feuerlöscher und Kennzeichnungen der Standorte nicht durch Lagergut verdecken.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung		Arbeitsbereich		Requisite		Tätigkeit		Allgemein	
Gefährdung /Belastung durch Arbeitsumgebungsbedingungen									
10	8.1 Klima (Temperatur, Feuchte, Luftgeschwindigkeit)	Messung mit Thermometer: Beiträgt die Raumtemperatur für Bereiche mit <ul style="list-style-type: none"> überwiegend sitzender Tätigkeit mindestens 19, besser 20 bis 21 °C und für Bereiche mit überwiegend nicht sitzender Tätigkeit mindestens 17 °C? 	Unterkühlung verhindern; ASR 6/1, 3	<input type="checkbox"/> Heizung. <input type="checkbox"/> Bedarfsgerechte Regelung der Temperatur.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
11	8.3 Beleuchtung (Stärke, Blendung, Reflexion)	Messung mit Luxmeter: <ul style="list-style-type: none"> 100 lx im Lagerraum 500 lx im Werkstattbereich 	Belastung und Ermüdung der Augen durch unzureichende Beleuchtung; ASR 7/3	<input type="checkbox"/> (Neu-)Projektion und Änderung der Beleuchtungsanlage. <input type="checkbox"/> Regelmäßige Wartung (Reinigung der Leuchten). <input type="checkbox"/> Beseitigung/Abschirmung der Blendquellen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
12	8.5 Flächenbedarf, Verkehrswege (Zustand)	Beobachtung/Befragung: Werden die Verkehrswege stets freigehalten und nicht eingeeignet?	Sicheres Verlassen von Arbeitsplätzen: BGV A 1 §30, ArbStättV §19, ZH 1/428	<input type="checkbox"/> Reitungswege freigehalten und nicht zustellen. <input type="checkbox"/> Steht an jedem Arbeitsplatz mindestens eine Bewegungsfläche von 1,5 m² zur Verfügung, die an keiner Stelle weniger als 1,00 m breit ist? <input type="checkbox"/> Bewegungsflächen und Verkehrswege ausreichend breit anlegen und freigehalten. Verkehrswegbreiten: bis 5 Personen 80 cm bis 20 Personen 100 cm bis 100 Personen 125 cm Zugang zum Arbeitsplatz: 60 cm Bediengänge: 50 cm Nebengänge in Lagern: > 0,75 m Verkehrswege in Lagern: > 1,25 m	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung		Arbeitsbereich		Requisite		Tätigkeit		Allgemein												
Physische Belastung/Arbeitsschwere																				
13	9.2	Heben und Tragen von Lasten	<p>Messen und Tragen von Lasten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einzellast in kg • Häufigkeit der Kraftleistung • Dauer des Einzelvorgangs <p>Wird regelmäßiges (ab 0,5 h pro Schicht) Heben und Tragen von Lasten größer als folgende Werte vermieden?</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Alter in Jahren</th> <th>Last in kg f. Frauen</th> <th>Last in kg f. Männer</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>15-17</td> <td>10</td> <td>15</td> </tr> <tr> <td>18-39</td> <td>15</td> <td>25</td> </tr> <tr> <td>ab 40</td> <td>10</td> <td>20</td> </tr> </tbody> </table>	Alter in Jahren	Last in kg f. Frauen	Last in kg f. Männer	15-17	10	15	18-39	15	25	ab 40	10	20	<p>Schutz vor Muskel- und Skeletterkrankungen: BGI 523, MuSchG § 4, LastHabV</p>	<input type="checkbox"/> Heben möglichst vermeiden: „Schieben statt Tragen“ . <input type="checkbox"/> Richtige Haltung beim Heben: In die Knie gehen, Oberkörper aufrecht halten. <input type="checkbox"/> Lastgewichte verringern. <input type="checkbox"/> Traghilfen einsetzen. <input type="checkbox"/> Mit mehreren Personen tragen. <input type="checkbox"/> Hebehilfen einsetzen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Alter in Jahren	Last in kg f. Frauen	Last in kg f. Männer																		
15-17	10	15																		
18-39	15	25																		
ab 40	10	20																		
14	9.4	Ungünstige Körperhaltung, Haltearbeit/Haltearbeit	<p>Beobachtung/Befragung: Werden Rumpfbeugewinkel über 45 Grad aus der aufrechten Haltung vermieden?</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Tragen und werdende, stillende Mütter</th> <th>selten</th> <th>Last in kg</th> <th>wiederholt</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td></td> <td>10</td> <td>5</td> <td></td> </tr> </tbody> </table> <p>Beobachtung/Befragung: Werden Zwangshaltungen oder ungünstige Körperhaltungen vermieden?</p>	Tragen und werdende, stillende Mütter	selten	Last in kg	wiederholt		10	5		<p>Schutz vor Beschwerden des Bewegungsgangesapparates: BGV A 1 § 2, ArbStättV § 25</p>	<input type="checkbox"/> Höhenverstellbare Arbeitsstühle zur Verfügung stellen. <input type="checkbox"/> Höhenverstellbare Stehhilfen zur Verfügung stellen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>					
Tragen und werdende, stillende Mütter	selten	Last in kg	wiederholt																	
	10	5																		

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung	Arbeitsbereich	Requisite	Tätigkeit	Allgemein
-----------	----------------	-----------	-----------	-----------

Wahrnehmung und Handhabbarkeit				
15	<p>10.1 Informationsaufnahme</p> <ul style="list-style-type: none"> akustische Signale Gefahrensignale Rettungsweg-Kennzeichnung 	<p>Beobachtung/Befragung: Sind die akustischen Signalgeber ausreichend wahrnehmbar und ist deren Informationsgehalt verständlich? Sind alle Hinweiszeichen freigehalten und nicht verdeckt?</p>	<p>DIN EN 457</p> <p>BGV B3, BGV A8</p>	<p><input type="checkbox"/> Durchsageeinrichtungen regelmäßig prüfen.</p> <p><input type="checkbox"/> Betriebslärm darf Gefahrensignale nicht überdecken.</p> <p><input type="checkbox"/> Rettungsweg-Kennzeichen dürfen nicht von Lagergut verdeckt werden.</p>

Sonstige Gefährdungen/Belastungen				
16	<p>11.1 Sturz auf der Ebene, Ausrutschen, Stolpern, Fehltreten</p>	<p>Sichtprüfung: Sind die Arbeitsflächen/Transportwege trittsicher (frei von Verunreinigungen und herumliegenden Teilen, frei von Beschädigungen und ausreichend rutschhemmend), nicht eingeeengt oder verstell?</p>	<p>Sicher begehbare Arbeitsflächen/Transportwege: BGV A1, ASR 8/1, BGR 181</p>	<p><input type="checkbox"/> Arbeitsflächen und Transportwege immer freihalten.</p> <p><input type="checkbox"/> Schadhafte oder glatte Bodenbeläge austauschen lassen.</p> <p><input type="checkbox"/> Festes Schuhwerk tragen.</p>
17	<p>11.2 Absturz</p>	<p>Sichtprüfung: Ist der sichere Zugang zu den Arbeitsplätzen gewährleistet?</p>	<p>Schutz vor Absturz: BGV D36</p>	<p><input type="checkbox"/> Aufstiegshilfen bzw. Stehleitern bereitstellen, wenn Lagerflächen über 1,80 m liegen.</p> <p><input type="checkbox"/> Leitern sind jährlich zu überprüfen. Die Prüfung ist zu dokumentieren.</p>

Wenn Beratungsbedarf erkannt wird, stehen Vorgesetzte, Sicherheitsbeauftragte, Sicherheitsfachkräfte und Betriebsärzte zur Verfügung.

Bemerkung

Abteilung		Arbeitsbereich		Maske		Tätigkeit		Allgemein	
Lfd. Nr.	Klassifizierungs-Nr.	Gefährdungs- oder Belastungsart	Fragen und Erläuterungen zu den Gefährdungs- oder Belastungsarten	Schutzziel mit Quellenangabe	Sind technische, organisatorische oder personenbezogene Maßnahmen getroffen worden?	Mängel Ja Nein	Be- steht Bera- tungs- bedarf?	Erledigt am	Erledigt von
<h4>Elektrische Gefährdung</h4>									
1	2.1	Gefährliche Körperströme	Sichprüfung	Schutz gegen gefährliche Körperdurchströmung: BGV A 2 und Anhang	<input type="checkbox"/> Sichkontrolle der elektrischen Geräte vor ihrer Benutzung. <input type="checkbox"/> Ortsfeste elektrische Betriebsmittel müssen mindestens einmal in vier Jahren geprüft werden. <input type="checkbox"/> Ortsveränderliche Geräte müssen mindestens jährlich geprüft werden. <input type="checkbox"/> Elektrische Anlagen und Betriebsmittel nur bestimmungs- gemäß benutzen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
<h4>Gefährdung durch Gefahrstoffe</h4>									
2	3.2	Dämpfe	Beobachtung/Befragung: Werden Produkte eingesetzt, die gesundheitsschädliche Dämpfe freisetzen oder deren Dämpfe entzündlich sind oder gar explosions- fähige Gemische mit der Luft bilden können?	Schutz vor Gesundheits- schäden oder vor entzündlichen Atmosphären: BGV A 1 § 2	<input type="checkbox"/> Zur Lagerung chemischer oder kos- metischer Produkte gegebenenfalls einen Sicherheitsschrank mit Absaugung einsetzen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung		Arbeitsbereich		Maske		Tätigkeit		Allgemein		
3	3.4	Flüssigkeiten	Beobachtung/Befragung: Wird eine Hautreizung, Sensibilisierung oder Auslösung allergischer Reaktionen bei der Verwendung von Kosmetikprodukten vermieden?	Schutz vor Haut-erkrankungen: BGV A 1 § 45, BGR 195	<input type="checkbox"/> Den Mitarbeitern die Wirkung der eingesetzten Stoffe bekannt machen. <input type="checkbox"/> Betriebsanweisungen für Gefahrstoffe aushängen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
4	3.5	Feststoffe, Pasten	Beobachtung/Befragung: Wird die Einwirkung allergisierender Stoffe (z. B. Nickel) auf Beschäftigte verhindert?	Schutz vor allergischen Reaktionen: BGV A 1 § 2, GefStoffV	<input type="checkbox"/> Nur Bedarfsgegenstände einsetzen, die kein Nickel freisetzen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
Biologische Gefährdung										
5	4.1	Infektionsgefahr durch Mikroorganismen und Viren	Sichkontrolle: Steht den Beschäftigten ein von den Kundenplätzen separater Handwasch- und Handpflegeplatz mit fließendem Wasser in der Nähe des Arbeitsplatzes zur Verfügung?	Allgemeine Hygiene: ArbStättV § 35	<input type="checkbox"/> Waschgelegenheit zur Verfügung stellen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
Brand- und Explosionsgefährdung										
6	5.1	Brandgefährdung durch Feststoffe, Flüssigkeiten, Gase	Sichprüfung: Sind brennbare Stoffe vorhanden? Wird gewährleistet, dass diese nicht mit Zündquellen in Berührung kommen? Wird im Arbeitsbereich nur so viel gelagert, wie pro Schicht benötigt wird?	Verbrennungen verhindern: BGV A 1, BGI 560	<input type="checkbox"/> Brennbare Flüssigkeiten nur in dicht verschließbaren, unzerbrechlichen Behältnissen aufbewahren. <input type="checkbox"/> Kontakt brennbarer Stoffe mit Zündquellen vermeiden. <input type="checkbox"/> Abschmink- und Reinigungstücher sind in die dafür vorgesehenen selbstschließenden Behälter zu werfen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung	Arbeitsbereich	Maske	Tätigkeit	Allgemein
noch 5.1	Ist die Verbotsschildzeichnung vorhanden? Hängen Alarm- und Fluchtwegpläne aus?	BGV A8 P 02 ArbStättV § 55	<input type="checkbox"/> Nur den Tagesbedarf im Arbeitsraum vorhalten. <input type="checkbox"/> Maskenbilderräume sind mit dem Verbotsschild „Feuer, offenes Licht und Rauchen verboten“ zu kennzeichnen. <input type="checkbox"/> Alarm- und Fluchtwegpläne aushängen, wenn Lage, Ausdehnung oder Nutzung der Arbeitsstätte dies erfordern.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
7	Brandbekämpfung Sichtkontrolle: Sind die erforderlichen Feuerlöscheinrichtungen vorhanden, gekennzeichnet und gut zugänglich?	BGR 133	<input type="checkbox"/> Feuerlöscher alle 2 Jahre überprüfen. <input type="checkbox"/> Standorte der Feuerlöscher mit lang nachleuchtenden Symbolen kennzeichnen. <input type="checkbox"/> Feuerlöscher und Kennzeichnungen der Standorte nicht durch Lagergut verdecken.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Gefährdung/Belastung durch Arbeitsumgebungsbedingungen

8	8.1	Klima (Temperatur, Feuchte, Luftgeschwindigkeit)	Unterkühlung verhindern: ASR 6/1, 3	<input type="checkbox"/> Heizung. <input type="checkbox"/> Bedarfsgerechte Regelung der Temperatur.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
8	8.3	Beleuchtung (Stärke, Blendung, Reflexion)	Belastung und Ermüdung der Augen durch unzureichende Beleuchtung: ASR 7/3	<input type="checkbox"/> (Neu-)Projektion und Änderung der Beleuchtungsanlage. <input type="checkbox"/> Regelmäßige Wartung (Reinigung der Leuchten). <input type="checkbox"/> Beseitigung/Abschirmung der Blendquellen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung	Arbeitsbereich	Maske	Tätigkeit	Allgemein
-----------	----------------	-------	-----------	-----------

Physische Belastung/Arbeitsschwere				
10	9.1	Schwere dynamische Arbeit	Beobachtung/Befragung: Werden Zwangshaltungen oder ungünstige Körperhaltungen vermieden?	Schutz vor Beschwerden des Bewe- gungsappa- rates: BGV A 1 § 2, ArbStättV § 25
			<input type="checkbox"/> Höhenverstellbare Arbeitsstühle zur Verfügung stellen. <input type="checkbox"/> Höhenverstellbare Stehhilfen zur Verfügung stellen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Wahrnehmung und Handhabbarkeit				
11	10.1	Informationsaufnahme • akustische Signale • Gefahrensignale	Beobachtung/Befragung: Sind die akustischen Signalgeber ausreichend wahrnehmbar und ist deren Informationsgehalt verständlich?	DIN EN 457 BGV B 3 <input type="checkbox"/> Durchsageeinrichtungen regelmäßig prüfen. <input type="checkbox"/> Betriebsärm darf Gefahrensignale nicht überdecken.
				<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Sonstige Gefährdungen/Belastungen				
12	11.1	Sturz auf der Ebene, Ausrutschen, Stolpern, Fehltreten	Sichprüfung: Sind die Arbeitsflächen/Transportwege trittsicher (frei von Verunreinigungen und herumliegenden Teilen, frei von Beschädigungen und ausreichend rutschhemmend), nicht eingeeengt oder verstellt?	Sicher begeh- bare Arbeits- flächen/Trans- portwege: BGV A1, ASR 8/1, BGR 181 <input type="checkbox"/> Arbeitsflächen und Transportwege immer freihalten. <input type="checkbox"/> Schadhafte oder glatte Bodenbeläge austauschen lassen. <input type="checkbox"/> Festes Schuhwerk tragen. <input type="checkbox"/> Steht an jedem Arbeitsplatz mindes- tens eine Bewegungsfläche von 1,5 m ² zur Verfügung, die an keiner Stelle weniger als 1,00 m breit ist?
				<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung		Arbeitsbereich	Maske	Tätigkeit	Allgemein
13	11.2	Absturz	Schutz vor Absturz: BGV D 36	<input type="checkbox"/> Aufstiegshilfen bzw. Stiehlatern bereitstellen, wenn Lagerflächen über 1,80 m liegen. <input type="checkbox"/> Leitern sind jährlich zu überprüfen. Die Prüfung ist zu dokumentieren.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
14	11.5	Hautbelastung	Sichprüfung: Ist der sichere Zugang zu den Arbeitsplätzen gewährleistet? Beobachtung/Befragung: Werden Handschuhe beim Umgang mit hautschädigenden Stoffen getragen? Werden Haushaltshandschuhe beim Reinigen von Arbeitsflächen sowie bei der Desinfektion von Arbeitsgeräten benutzt? Werden MitarbeiterInnen schon beim ersten Anzeichen einer Hauterkrankung von einem Hautarzt beraten? Sollen geeignete Hautschutz-, Hautreinigungs- und Hautpflegemittel (Hautschutzplan) zur Verfügung und werden diese benutzt?	<input type="checkbox"/> Schutzhandschuhe beim Umgang mit Chemikalien tragen, Penetrationszeiten beachten. <input type="checkbox"/> Haushaltshandschuhe bei Reinigungsarbeiten benutzen. <input type="checkbox"/> Gegebenenfalls Vorsorgeuntersuchung. <input type="checkbox"/> Hautschutzplan umsetzen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Wenn Beratungsbedarf erkannt wird, stehen Vorgesetzte, Sicherheitsbeauftragte, Sicherheitsfachkräfte und Betriebsärzte zur Verfügung.

Bemerkung

3.2 Haarwäsche

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung		Arbeitsbereich		Maske		Tätigkeit		Haarwäsche	
Lfd. Nr.	Klassifizierungs-Nr.	Gefährdungs- oder Belastungsart	Fragen und Erläuterungen zu den Gefährdungs- oder Belastungsarten	Schutzziel mit Quellenangabe	Sind technische, organisatorische oder personenbezogene Maßnahmen getroffen worden?	Mängel Ja Nein	Maßnahmen entfällt	Be- steht Bera- tungs- bedarf?	Erliegt am Erliegt von

Sonstige Gefährdungen/Belastungen

1	11.5 Hautbelastung Shampooieren Auftragen und Auswaschen von Pflegemitteln Kopfmassage mit Pflegemitteln	<p>Beobachtung/Befragung: Werden Hautschädigungen durch Konservierungsstoffe in Shampoos vermieden?</p> <p>Werden Hautschädigungen durch die möglicherweise allergisierende Wirkung von Spülungen, Konditionierer oder Haarkuren vermieden?</p> <p>Werden Hautschädigungen durch die möglicherweise allergisierende Wirkung von Haarwasser vermieden?</p>	<p>Hauterkrankungen verhindern: GefStoff, BGR A 1 §§ 4, 14; BGR 195</p>	<input type="checkbox"/> Hautschutz entsprechend Hautschutzplan. <input type="checkbox"/> Tragen von Waschhandschuhen, um Allergien zu vermeiden.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
---	--	--	---	--	--	---	---	---	--

Wenn Beratungsbedarf erkannt wird, stehen Vorgesetzte, Sicherheitsbeauftragte, Sicherheitsfachkräfte und Betriebsärzte zur Verfügung.

Bemerkung

3.3 Färben/Tönen

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung		Arbeitsbereich		Maske		Tätigkeit		Färben/Tönen	
Lfd. Nr.	Klassifizierungs-Nr.	Gefährdungs- oder Belastungsart	Fragen und Erläuterungen zu den Gefährdungs- oder Belastungsarten	Schutzziel mit Quellenangabe	Sind technische, organisatorische oder personenbezogene Maßnahmen getroffen worden?	Mängel Ja Nein	Be- steht Bera- tungs- bedarf?	Erlidigt am	Erlidigt von
<h4>Gefährdung durch Gefahrstoffe</h4>									
1	3.2	Dämpfe Oxidationsmittel und Blondierungsmittel	Beobachtung/Befragung: Werden Reizungen der Atemwege durch chemische Blondierer wie Wasserstoffperoxid oder Persulfate vermieden?	Atemwegs- erkrankungen verhindern: GefStoffV, BGV A 1 §§ 4, 14	<input type="checkbox"/> Mischplatz mit geeigneter Lüftung ausstatten oder Mischapplikator benutzen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
<h4>Sonstige Gefährdungen/Belastungen</h4>									
2	11.5	Hautbelastung Oxidationsfarben Tönungsmittel, Tönungsfestiger, Tönungsschäume	Beobachtung/Befragung: Werden Hautschädigungen durch die möglicherweise allergisierende Wirkung von p-Phenyldiaminen, o- und p-Toluyldiaminen oder Diaminophenolen vermieden? Werden Hautschädigungen durch die möglicherweise allergisierende Wirkung von z.B. Naphthochinonen vermieden?	Haut- erkrankungen verhindern: GefStoffV, BGV A 1 §§ 4, 14; BGR 195, TRGS 530	<input type="checkbox"/> Hautschutz entsprechend Hautschutzplan. <input type="checkbox"/> Tragen von Schutzhandschuhen, um Allergien zu vermeiden. <input type="checkbox"/> Mischplatz mit geeigneter Lüftung ausstatten oder Mischapplikator benutzen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung	Arbeitsbereich	Maske	Tätigkeit	Färben/Tönen
<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p>noch 11.5</p> </div> <div style="width: 50%;"> <p>Oxidationsmittel Blondierungsmittel</p> </div> </div>	<p>Werden Hautreizungen durch Wasserstoffperoxid vermieden?</p> <p>Werden Hautreizungen durch Persulfate vermieden?</p>			
<p>Wenn Beratungsbedarf erkannt wird, stehen Vorgesetzte, Sicherheitsbeauftragte, Sicherheitsfachkräfte und Betriebsärzte zur Verfügung.</p>				
<p>Bemerkung</p>				

3.4 Styling

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung		Arbeitsbereich		Maske		Tätigkeit		Styling	
Ild. Nr.	Gefährdungs- oder Belastungsart	Fragen und Erläuterungen zu den Gefährdungs- oder Belastungsarten	Schutzziel mit Quellenangabe	Sind technische, organisatorische oder personenbezogene Maßnahmen getroffen worden?	Mängel Ja Nein	Maßnahme entfällt	Besteht Bera- tungs- bedarf?	Erledigt am Erledigt von	

Gefährdung durch Gefahrstoffe

1	3.2 Dämpfe Dauerwelt- flüssigkeiten • sauer • alkalisch • Fixiermittel	Beobachtung/Befragung: Werden die schleimhaut- reizenden Wirkungen der Dauerweltflüssigkeiten vermieden?	Atemwegs- erkrankungen verhindern: GefStoff, BGV A 1 §§ 4, 14	<input type="checkbox"/> Mischplatz mit geeigneter Lüftung ausstatten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
2	3.3 Aerosole (Nebel, Rauche, Stäube)	Beobachtung/Befragung: Werden die atemwegs- reizenden Wirkungen von Haarsprays oder Haarlacken vermieden?	Atemwegs- erkrankungen verhindern: GefStoff, BGV A 1 §§ 4, 14	<input type="checkbox"/> Sprühnebel nicht einatmen. <input type="checkbox"/> Mit Sprays sparsam umgehen. <input type="checkbox"/> Raum ausreichend belüften.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		

Brand- und Explosionsgefährdung

3	5.2 Explosionsfähige Atmosphäre	Beobachtung/Befragung: Wird die Bildung explosions- fähiger Atmosphären durch Treibmittel in Spraydosen, z. B. Propan/Butan, vermieden?	Brand- und Explosions- gefahren verhindern: BGV A 1 § 2	<input type="checkbox"/> Nach Möglichkeit Handzerstäuber an Stelle von Spraydosen verwenden. <input type="checkbox"/> Mit Sprays sparsam umgehen. <input type="checkbox"/> Bei Verwendung von Spraydosen ist Rauchen, Feuer und offenes Licht verboten. <input type="checkbox"/> Kontakt mit heißen Oberflächen ist zu verhindern.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
---	------------------------------------	---	--	---	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung	Arbeitsbereich	Maske	Tätigkeit	Styling
-----------	----------------	-------	-----------	---------

Thermische Gefährdung				
4	6.1	Kontakt mit heißen Medien	Beobachtung/Befragung: Wird der Kontakt mit heißen Oberflächen vermieden?	Verbrennungen vermeiden: BGV A 1
			<input type="checkbox"/> Föhn, Brennschere und andere Geräte, die Hitze entwickeln, nur an den dafür vorgesehenen Stellen anfasen. <input type="checkbox"/> Hitze entwickelnde Geräte in den vom Hersteller dafür vorgesehenen Halterungen ablegen. <input type="checkbox"/> Nicht benutzte Geräte ausschalten.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Sonstige Gefährdungen/Belastungen				
5	11.5	Hautbelastung Dauerwell- flüssigkeiten • sauer • alkalisch • Fixiermittel Föhnschäume, Föhnlotionen, Haargel, Einlegemittel	Beobachtung/Befragung: Werden Hautschädigungen durch die möglicherweise allergisierende Wirkung von • Glycerylmonothioglycolat • Ammoniumthioglycolat • Wasserstoffperoxid oder Bromat vermieden? Werden Hautirritationen durch Haarsyling-Produkte vermieden?	Haut- erkrankungen verhindern: GefStoff BGV A 1 §§ 4, 14 BGR 195, TRGS 530
			<input type="checkbox"/> Hautschutz entsprechend Hautschutzplan. <input type="checkbox"/> Tragen von Schutzhandschuhen, um Allergien zu vermeiden. <input type="checkbox"/> Mischplatz mit geeigneter Lüftung ausstatten.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung	Arbeitsbereich	Maske	Tätigkeit	Styling
-----------	----------------	-------	-----------	---------

Wenn Beratungsbedarf erkannt wird, stehen Vorgesetzte, Sicherheitsbeauftragte, Sicherheitsfachkräfte und Betriebsärzte zur Verfügung.

Bemerkung

3.5 Schneiden

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung		Arbeitsbereich		Maske		Tätigkeit		Schneiden	
-----------	--	----------------	--	-------	--	-----------	--	-----------	--

Lfd. Nr.	Klassifizierungs-Nr.	Gefährdungs- oder Belastungsart	Fragen und Erläuterungen zu den Gefährdungs- oder Belastungsarten	Schutzziel mit Quellenangabe	Sind technische, organisatorische oder personenbezogene Maßnahmen getroffen worden?	Mängel Ja Nein	Maßnahme entfällt	Be- steht Bera- tungs- bedarf?	Erliegt am Erliegt von
----------	----------------------	---------------------------------	---	------------------------------	---	-------------------	-------------------	--------------------------------	------------------------

Mechanische Gefährdung

1	1.2	Teile mit gefährlichen Oberflächen	Beobachtung/Befragung: Werden Stich- und Schnittverletzungen durch Scheren und andere spitze Gegenstände vermieden?	Verletzungen vermeiden: BGV A 1 § 35	<input type="checkbox"/> Arbeitsmittel nicht in den Kitteltaschen tragen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
---	-----	------------------------------------	---	---	---	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Gefährdung durch Gefahrstoffe

2	3.5	Feststoffe, Pasten	Beobachtung/Befragung: Wird die Einwirkung von allergisierenden Stoffen (z.B. Nickel) auf Beschäftigte verhindert?	Schutz vor allergischen Reaktionen: BGV A 1 § 2 GefStoffV	<input type="checkbox"/> Nur Bedarfsgegenstände verwenden, die kein Nickel freisetzen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
---	-----	--------------------	--	--	--	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Biologische Gefährdung

3	4.1	Infektionsgefahr durch Mikroorganismen und Viren	Beobachtung/Befragung: Wird die Übertragung von Krankheitserregern vermieden?	Infektionen verhindern: BGV A 1 § 2	<input type="checkbox"/> Scheren, Käämme und andere Bedarfsgegenstände regelmäßig reinigen und desinfizieren.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
---	-----	--	---	--	---	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung	Arbeitsbereich	Maske	Tätigkeit	Schneiden
-----------	----------------	-------	-----------	-----------

Sonsrige Gefährdungen/Belastungen									
4	11.1	Sturz auf der Ebene, Ausrutschen, Stolpern, Fehltreten	Beobachtung/Befragung: Werden Verunreinigungen des Bodens beseitigt?	Ausrutschen verhindern: BGV A1 § 18	<input type="checkbox"/> Haare nach jedem Schnitt vom Fußboden entfernen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Wenn Beratungsbedarf erkannt wird, stehen Vorgesetzte, Sicherheitsbeauftragte, Sicherheitsfachkräfte und Betriebsärzte zur Verfügung.

Bemerkung

3.6 Aufarbeiten von Perücken oder Toupetts

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung		Arbeitsbereich		Maske		Tätigkeit		Aufarbeiten von Perücken oder Toupetts	
-----------	--	----------------	--	-------	--	-----------	--	--	--

Lfd. Nr.	Gefährdungs- oder Belastungsart	Fragen und Erläuterungen zu den Gefährdungs- oder Belastungsarten	Schutzziel mit Quellenangabe	Sind technische, organisatorische oder personenbezogene Maßnahmen getroffen worden?	Mängel Ja Nein	Maßnahme entfällt	Be- steht Bera- tungs- bedarf?	Erledigt am
----------	---------------------------------	---	------------------------------	---	----------------------	-------------------	--	-------------

Brand- und Explosionsgefährdung

1	5.1 Brandgefährdung durch Feststoffe, Flüssigkeiten, Gase Kleberentfernung	Beobachtung/Befragung: Werden zur Kleberentfernung brennbare Flüssigkeiten verwendet? Wird gewährleistet, dass diese nicht mit Zündquellen in Berührung kommen? Wird im Arbeitsraum nur so viel gelagert, wie pro Schicht benötigt wird?	Verbrennungen verhindern: BGV A 1, BGI 560	<input type="checkbox"/> Brennbare Flüssigkeiten nur in dicht verschließbaren, unzerbrechlichen Behältnissen aufbewahren. <input type="checkbox"/> Kontakt brennbarer Stoffe mit Zündquellen vermeiden. <input type="checkbox"/> Reinigung von Toupetts oder Perücken mit brennbaren Flüssigkeiten nur an gut belüfteten Orten durchführen. <input type="checkbox"/> Nur den Tagesbedarf an brennbaren Flüssigkeiten im Arbeitsraum vorhalten.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
---	--	--	--	---	--	--	--	------------------

Sonstige Gefährdungen/Belastungen

2	11.5 Hautbelastung Kleberentfernung	Beobachtung/Befragung: Wird die Haut beim Umgang mit lösemittelhaltigen Reinigern ausreichend geschützt?	Hautirritationen verhindern: BGV A 1, GefStoff, BGR 195	<input type="checkbox"/> Hautschutzplan umsetzen. <input type="checkbox"/> Verwendung von Schutzhandschuhen zum Schutz vor Entfettung der Haut.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
---	---	--	--	--	--	--	--	------------------

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung	Arbeitsbereich	Maske	Tätigkeit	Aufarbeiten von Perücken oder Toupets
-----------	----------------	-------	-----------	--

Wenn Beratungsbedarf erkannt wird, stehen Vorgesetzte, Sicherheitsbeauftragte, Sicherheitsfachkräfte und Betriebsärzte zur Verfügung.

Bemerkung

3.7 Maniküre

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung		Arbeitsbereich		Maske		Tätigkeit		Maniküre	
Lfd. Nr.	Klassifizierungs-Nr.	Gefährdungs- oder Belastungsart	Fragen und Erläuterungen zu den Gefährdungs- oder Belastungsarten	Schutzziel mit Quellenangabe	Sind technische, organisatorische oder personenbezogene Maßnahmen getroffen worden?	Mängel Ja Nein	Be- steht Bera- tungs- bedarf?	Erlidigt am	Erlidigt von
Biologische Gefährdung									
1	1.4	Infektionsgefahr durch Mikroorganismen und Viren Nagelpflege • Schleifen	Beobachtung/Befragung: Werden Infektionen durch Schleifstaub oder Mykosen vermieden?	Infektionen vermeiden: BGV A 1 § 2, BGV C 8	<input type="checkbox"/> Schutzhandschuhe benutzen. <input type="checkbox"/> Schleifstaub absaugen. <input type="checkbox"/> Mundschutz benutzen. <input type="checkbox"/> Für ausreichende Luftwechsel sorgen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
Brand- und Explosionsgefährdung									
2	5.1	Brandgefährdung durch Feststoffe, Flüssigkeiten, Gase Maniküre • Nagellackentfernung • Auftragen von Nagellack	Beobachtung/Befragung: Wird gewährleistet, dass brennbare Flüssigkeiten oder Lösemittel nicht mit Zündquellen in Berührung kommen? Wird im Arbeitsbereich nur so viel gelagert, wie pro Schicht benötigt wird?	Verbrennungen vermeiden: BGV A 1, VbF, GefStoffV	<input type="checkbox"/> Für ausreichenden Luftwechsel sorgen. <input type="checkbox"/> Zündquellen fern halten. <input type="checkbox"/> Betriebsanweisungen für Gefahrstoffe aushängen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung	Arbeitsbereich	Tätigkeit
	Maske	Maniküre

Sonsige Gefährdungen/Belastungen				
3	Hautbelastung Desinfektion • Hände • Geräte • Flächen	Beobachtung/Befragung: Wird die Haut beim Umgang mit Desinfektionsmitteln ausreichend geschützt?	Hauterkrankungen vermeiden: BGV A1 §§ 2, 4, 14, BGV C8, GefStoffV	<input type="checkbox"/> Hautschutzplan umsetzen. <input type="checkbox"/> Schutzhandschuhe benutzen.
			<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Wenn Beratungsbedarf erkannt wird, stehen Vorgesetzte, Sicherheitsbeauftragte, Sicherheitsfachkräfte und Betriebsärzte zur Verfügung.

Bemerkung

4.1 Allgemein

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung		Arbeitsbereich		Werkstatt Dekoration		Tätigkeit		Allgemein	
Lfd. Nr.	Gefährdungs- oder Belastungsart	Fragen und Erläuterungen zu den Gefährdungs- oder Belastungsarten	Schutzziel mit Quellenangabe	Sind technische, organisatorische oder personenbezogene Maßnahmen getroffen worden?	Mängel	Mäßnahme	Be- steht Bera- lungsb- edarf?	Erledigt am	
Nr.					Ja	Nein		Erledigt von	

Mechanische Gefährdung									
1	1.2	Teile mit gefährlichen Oberflächen	<p>Beobachtung/Befragung: Werden Verletzungen durch Werkzeuge mit spitzen oder scharfkantigen Oberflächen verhindert?</p>	Schutz vor Stich- und Schnitt- verletzungen: BGV A 1	<input type="checkbox"/> Werkzeuge in Werkzeugtaschen oder in Schubladen mit Sortier- einätzen lagern. <input type="checkbox"/> Werkzeuge nicht in den Kitteltaschen tragen. <input type="checkbox"/> Sichere Griff-, Stich- und Schneidetechniken anwenden.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
2	1.3	Bewegte Transportmittel/bewegte Arbeitsmittel	<p>Beobachtung/Befragung: Werden Gefährdungen durch Flurförderzeuge vermieden? • Überladung der Transportmittel • unsachgemäße oder ungenügende Ladungs- sicherung • Gefährdungen durch das Ladegut selbst • Umkippen der Transportmittel • eingeschränkte Fahrer- sicht • Absenken der Hubeinrichtung • unbefugtes Benutzen von Transportmitteln</p>	Unfälle mit Flurförder- zeugen vermeiden: BGV D 27	<input type="checkbox"/> Herstellerangaben und Typenschild beachten. <input type="checkbox"/> Regelmäßige technische Prüfung der Transportmittel. <input type="checkbox"/> Tragfähigkeit und Kippstabilität beachten. <input type="checkbox"/> Ladung richtig platzieren und befestigen. <input type="checkbox"/> Stoffballen nur mit speziellem Hubzinken transportieren. <input type="checkbox"/> Geeignete Verkehrswege benutzen, Traglastangaben von Böden beachten. <input type="checkbox"/> Erforderliche Breite von Wegen gewährleisten. <input type="checkbox"/> Einweiser zur Hilfe holen. <input type="checkbox"/> Einsatz geeigneter, ausgebildeter und beauftragter Personen. <input type="checkbox"/> Schulung und Unterweisung.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung		Arbeitsbereich	Werkstatt Dekoration	Tätigkeit	Allgemein
3	1.5	Herabfallende, umstürzende Gegenstände	<p>Beobachtung/Befragung: Werden ausreichende Schutzmaßnahmen gegen herabfallende Gegenstände getroffen?</p> <p>Schutz gegen herabfallende Gegenstände: BGV A 1 § 33, ZH 1/428</p>	<p><input type="checkbox"/> Gestelle (Regale zum Lagern von Bühnengegenständen) müssen eine ausreichende Standsicherheit und mechanische Festigkeit besitzen.</p> <p><input type="checkbox"/> Gestelle und Regale müssen fest mit Boden und/oder Wand verschraubt sein.</p> <p><input type="checkbox"/> Schwere Gegenstände werden am Boden unter den Gestellen oder, wenn dort kein Platz vorhanden ist, in der unteren Etage der Gestelle abgestellt.</p>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Elektrische Gefährdung					
4	2.1	Gefährliche Körperströme	<p>Sichprüfung</p> <p>Schutz gegen gefährliche Körperdurchströmung: BGV A 2 und Anhang</p>	<p><input type="checkbox"/> Sichkontrolle der elektrischen Geräte vor ihrer Benutzung.</p> <p><input type="checkbox"/> Ortsfeste elektrische Betriebsmittel müssen mindestens einmal in vier Jahren geprüft werden.</p> <p><input type="checkbox"/> Ortsveränderliche Geräte müssen mindestens jährlich geprüft werden.</p> <p><input type="checkbox"/> Elektrische Anlagen und Betriebsmittel nur bestimmungsgemäß benutzen.</p>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Brand- und Explosionsgefährdung					
5	5.1	Brandgefährdung durch Feststoffe, Flüssigkeiten, Gase	<p>Sichprüfung: Sind brennbare Stoffe vorhanden? Wird gewährleistet, dass diese nicht mit Zündquellen in Berührung kommen?</p>	<p><input type="checkbox"/> Brennbare Flüssigkeiten nur in dicht verschließbaren, unzerbrechlichen Behältnissen aufbewahren.</p> <p><input type="checkbox"/> Kontakt brennbarer Stoffe mit Zündquellen vermeiden.</p>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung		Arbeitsbereich	Werkstatt Dekoration	Tätigkeit	Allgemein	
noch 5.1	Wird im Arbeitsbereich nur so viel gelagert, wie pro Schicht benötigt wird?			<input type="checkbox"/> Deko-Stoffe, Bezüge und dergleichen sollten möglichst aus flammhemmenden Materialien bestehen oder, soweit mit den Materialeigenschaften vereinbar, nachträglich im Tauch- oder Sprühverfahren flammhemmend ausgerüstet werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Wird auf das Verbot von Zündquellen hingewiesen?	BGV A 8 P 02		<input type="checkbox"/> Deko-Werkstätten sind mit dem Verbotsschild „Feuer, offenes Licht und Rauchen verboten“ zu kennzeichnen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6 5.6	Brandbekämpfung Sichtkontrolle: Sind die erforderlichen Feuerlöcheinrichtungen vorhanden, gekennzeichnet und gut zugänglich?	BGR 133		<input type="checkbox"/> Feuerlöscher alle 2 Jahre überprüfen. <input type="checkbox"/> Standorte der Feuerlöscher mit lang nachleuchtenden Symbolen kennzeichnen. <input type="checkbox"/> Feuerlöscher und Kennzeichnung der Standorte nicht durch Lagergut verdecken.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gefährdung/Belastung durch Arbeitsumgebungsbedingungen						
7 8.1	Klima (Temperatur, Feuchte, Luftgeschwindigkeit) Messung mit Thermometer: Beiträgt die Raumtemperatur für Bereiche mit <ul style="list-style-type: none"> überwiegend sitzender Tätigkeit mindestens 19°, besser 20 bis 21 °C und für Bereiche mit überwiegend nicht sitzender Tätigkeit mindestens 17 °C? 	Unterkühlung verhindern: ASR 6/1, 3		<input type="checkbox"/> Heizung. <input type="checkbox"/> Bedarfsgerechte Regelung der Temperatur.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung		Arbeitsbereich	Werkstatt Dekoration	Tätigkeit	Allgemein	
8	8.3	Beleuchtung (Stärke, Blendung, Reflexion)	<p>Messung mit Luxmeter:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 200 lx im Deko-Lager • 500 lx im Zuschnittbereich • 500 lx im Büro • 750 lx im Nähbereich 	<p>Belastung und Ermüdung der Augen durch unzureichende Beleuchtung: ASR 7/3</p>	<p><input type="checkbox"/> (Neu-)Projektion und Änderung der Beleuchtungsanlage.</p> <p><input type="checkbox"/> Regelmäßige Wartung (Reinigung der Leuchten).</p> <p><input type="checkbox"/> Beseitigung/Abschirmung der Blendquellen.</p>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
9	8.5	Flächenbedarf, Verkehrswege (Zustand)	<p>Beobachtung/Befragung:</p> <p>Werden die Verkehrswege stets freigehalten und nicht eingeeignet?</p>	<p>Sicheres Verlassen von Arbeitsplätzen: BGV A1 §30, ArbStättV §19, ZH 1/428</p>	<p><input type="checkbox"/> Rettungswege freigehalten und nicht zustellen.</p> <p><input type="checkbox"/> Steht an jedem Arbeitsplatz mindestens eine Bewegungsfläche von 1,5 m² zur Verfügung, die an keiner Stelle weniger als 1,00 m breit ist?</p> <p><input type="checkbox"/> Bewegungsflächen und Verkehrswege ausreichend breit anlegen und freigehalten.</p> <p>Verkehrswegbreiten: bis 5 Personen 80 cm bis 20 Personen 100 cm bis 100 Personen 125 cm</p> <p>Zugang zum Arbeitsplatz: 60 cm Bediengang: 50 cm</p> <p>Nebengänge in Lagern: > 0,75 m Verkehrswege in Lagern: > 1,25 m</p>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Physische Belastung/Arbeitsschwere					
10	9.2	<p>Heben und Tragen von Lasten</p> <p>Messung: Heben und Tragen von Lasten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einzellast in kg • Häufigkeit der Kraftleistung • Dauer des Einzelvorgangs 	<p>Schutz vor Muskel- und Skelett-erkrankungen: BGI 523, MuSchG § 4, LastHaby</p>	<p><input type="checkbox"/> Heben möglichst vermeiden: „Schieben statt Tragen“</p> <p><input type="checkbox"/> Richtige Haltung beim Heben: In die Knie gehen, Oberkörper aufrecht halten.</p> <p><input type="checkbox"/> Lastgewichte verringern.</p>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung		Arbeitsbereich		Werkstatt Dekoration		Tätigkeit		Allgemein																						
noch 9.2	<p>Wird regelmäßiges (ab 0,5 h pro Schicht) Heben und Tragen von Lasten größer als folgende Werte vermieden?</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Alter in Jahren</th> <th>Last in kg f. Frauen</th> <th>Last in kg f. Männer</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>15-17</td> <td>10</td> <td>15</td> </tr> <tr> <td>18-39</td> <td>15</td> <td>25</td> </tr> <tr> <td>ab 40</td> <td>10</td> <td>20</td> </tr> </tbody> </table> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Tragen</th> <th>Last in kg</th> <th>wiederholt</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Heben und werdende, stillende Mütter</td> <td>sellen</td> <td>10</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td>5</td> </tr> </tbody> </table>	Alter in Jahren	Last in kg f. Frauen	Last in kg f. Männer	15-17	10	15	18-39	15	25	ab 40	10	20	Tragen	Last in kg	wiederholt	Heben und werdende, stillende Mütter	sellen	10			5		<input type="checkbox"/> Tragelilien einsetzen. <input type="checkbox"/> Mit mehreren Personen tragen. <input type="checkbox"/> Hebehilfen einsetzen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Alter in Jahren	Last in kg f. Frauen	Last in kg f. Männer																												
15-17	10	15																												
18-39	15	25																												
ab 40	10	20																												
Tragen	Last in kg	wiederholt																												
Heben und werdende, stillende Mütter	sellen	10																												
		5																												
11	<p>Beobachtung/Befragung: Werden Rumpfbeugewinkel über 45 Grad aus der aufrechten Haltung vermieden?</p> <p>Beobachtung/Befragung: Werden Zwangshaltungen oder ungünstige Körperhaltungen vermieden?</p>	<p>Schutz vor Beschwerden des Bewegungsapparates: BGV A 1 § 2, ArbStättV § 25</p>	<input type="checkbox"/> Höhenverstellbare Arbeitsstühle zur Verfügung stellen. <input type="checkbox"/> Höhenverstellbare Stehhilfen zur Verfügung stellen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>																					
9.3	<p>Ungünstige Körperhaltung, Haltungsrarbeit/Haltearbeit</p>																													

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung	Arbeitsbereich	Werkstatt Dekoration	Tätigkeit	Allgemein
-----------	----------------	----------------------	-----------	-----------

Wahrnehmung und Handhabbarkeit

12	10.1 Informationsaufnahme • akustische Signale • Gefahrensignale	Beobachtung/Befragung: Sind die akustischen Signalgeber ausreichend wahrnehmbar und ist deren Informationsgehalt verständlich?	DIN EN 457 BGV B3	<input type="checkbox"/> Durchsageeinrichtungen regelmäßig prüfen. <input type="checkbox"/> Betriebslärm darf Gefahrensignale nicht überdecken.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
----	--	--	--------------------------	--	--

Sonstige Gefährdungen/Belastungen

13	11.1 Sturz auf der Ebene, Ausrutschen, Stolpern, Fehltreten	Sichprüfung: Sind die Arbeitsflächen/Transportwege trittsicher (frei von Verunreinigungen und herumliegenden Teilen, frei von Beschädigungen und ausreichend rutschhemmend), nicht eingeeengt oder verstellt?	Sicher begehbare Arbeitsflächen/Transportwege: BGV A1, ASR 8/1, BGR 181	<input type="checkbox"/> Arbeitsflächen und Transportwege immer freihalten. <input type="checkbox"/> Schadhafte oder glatte Bodenbeläge austauschen lassen. <input type="checkbox"/> Festes Schuhwerk tragen. <input type="checkbox"/> Verkehrswege und Arbeitsflächen frei von Kabeln halten, z. B. durch von der Decke herabhängende Verteilerdosen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
14	11.2 Absturz	Sichprüfung: Ist der sichere Zugang zu den Arbeitsplätzen gewährleistet?	Schutz vor Absturz: BGV D36	<input type="checkbox"/> Aufstiegsstufen bzw. Stehleitern bereitstellen, wenn Lagerflächen über 1,80 m liegen. <input type="checkbox"/> Leitern sind jährlich zu überprüfen. Die Prüfung ist zu dokumentieren.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Wenn Beratungsbedarf erkannt wird, stehen Vorgesetzte, Sicherheitsbeauftragte, Sicherheitsfachkräfte und Betriebsärzte zur Verfügung.

Bemerkung

--

4.2 Nähen

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung		Arbeitsbereich		Werkstatt Dekoration		Tätigkeit		Nähen	
Lfd. Nr.	Klassifizierungs-Nr.	Gefährdungs- oder Belastungsart	Fragen und Erläuterungen zu den Gefährdungs- oder Belastungsarten	Schutzziel mit Quellenangabe	Sind technische, organisatorische oder personenbezogene Maßnahmen getroffen worden?	Mängel	Maßnahme	Be- steht Bera- tungs- bedarf?	Erledigt am
Mechanische Gefährdung									
1	1.1	Ungeschützte bewegte Maschinenteile	<p>Sichprüfung: Ist an der Nähmaschine ein Fingerabweiser oder eine Einrichtung mit vergleichbarer Schutzfunktion vorhanden?</p> <p>Sichprüfung: Ist der Fadenheber mit einer abweisenden Schutzeinrichtung, z. B. mit Steg oder Bügel, gesichert?</p>	<p>Schutz vor Stich- verletzungen an den Fingern durch Nadel: BGV A1;</p> <p>Schutz vor Stoß- verletzungen oder Fangen der Haare durch Faden- heber: BGV A 1</p>	<input type="checkbox"/> Fingerabweiser benutzen. <input type="checkbox"/> Unterweisung. <input type="checkbox"/> Bei Nadelwechsel den Stillstand der Maschine abwarten, Maschine ausschalten, bei Maschinen mit mechanischer Kupplung ab Baujahr 1990: Kupplungssperre.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Erledigt am Erledigt von
2	1.2	Teile mit gefährlichen Oberflächen	<p>Sichprüfung: Beitrag der Messerhub des Abschniders weniger als 8 mm oder ist eine fest angebrachte Verkleidung oder eine bewegliche, verriegelte Verdeckung vorhanden?</p>	<p>Schutz vor Schnitt- verletzungen: BGV A 1</p>	<input type="checkbox"/> Verdeckung des Abschniders korrekt positionieren.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Erledigt am Erledigt von

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung		Arbeitsbereich	Werkstatt Dekoration	Tätigkeit	Nähen	
3	1.4	Unkontrolliert bewegte Teile	<p>Sichprüfung: Ist eine Arretiervorrichtung oder eine Abstützung des aufgeklappten Maschinenoberteils durch eine gekrüpfte Blattfeder vorhanden?</p> <p>Sichprüfung: Werden Augenverletzungen durch wegfliegende Nadelbruchstücke an der Riegelmaschine verhindert?</p>	<p><input type="checkbox"/> Fehlende Arretiervorrichtung ergänzen.</p> <p><input type="checkbox"/> Mit dem Antrieb gekoppelter oder verriegelter Augenschutz oder fest angebrachter Augenschutz, wenn dieser beim Rüsten nicht behindert.</p>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
Gefährdung durch Gefahrstoffe						
4	3.3	Aerosole (Nebel, Rauche, Stäube)	<p>Beobachtung/Befragung: Ist der Umgang mit Stoffen, z. B. Schleiermessel, mit erhöhter Staubbentwicklung verbunden?</p>	<p>Schutz vor Gefährdungen durch Einatmen: GefStoffV</p>	<p><input type="checkbox"/> Gegebenenfalls Masken mit Partikelfilter P2 verwenden.</p>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
5	3.5	Feststoffe, Pasten	<p>Sichprüfung: Sind vernickelte Scheren im Gebrauch?</p>	<p>Schutz gegen Nickelallergie: GefStoffV; TRGS 540</p>	<p><input type="checkbox"/> Bei Einstellung Allergietest.</p> <p><input type="checkbox"/> Vernickelte Scheren etc. lackieren.</p>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Gefährdung/Belastung durch Arbeitsumgebungsbedingungen						
6	8.3	Beleuchtung (Stärke, Blendung, Reflexion)	<p>Messung mit Luxmeter: • mindestens 750 lx Beleuchtungsstärke am Nähsitzarbeitsplatz</p>	<p>Belastung und Ermüdung der Augen durch unzureichende Beleuchtung: ASR 7/3</p>	<p><input type="checkbox"/> (Neu-)Projektorierung und Änderung der Beleuchtungsanlage</p> <p><input type="checkbox"/> Regelmäßige Wartung (Reinigung der Leuchten).</p> <p><input type="checkbox"/> Gegebenenfalls zusätzlich Nähleuchten einsetzen.</p>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung	Arbeitsbereich	Werkstatt Dekoration	Tätigkeit	Nähen
-----------	----------------	----------------------	-----------	-------

Physische Belastung/Arbeitsschwere																			
7	9.4 Ungünstige Körperhaltung, Haltung: arbeit/Halterarbeit	Beobachtung/Befragung Werden Zwangshaltungen oder ungünstige Körperhaltungen (hier: falsche Körperhaltung beim Sitzen) vermieden?	Beschwerden des Bewegungsapparates vermeiden	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 20%;"><input type="checkbox"/> Verstellbarkeit von Sitz- und Tischhöhe.</td> <td style="width: 20%;"><input type="checkbox"/></td> <td style="width: 20%;"><input type="checkbox"/></td> <td style="width: 20%;"><input type="checkbox"/></td> <td style="width: 20%;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Verstellbare Rückenlehne.</td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Unterweisung über körpergerechtes Einstellen.</td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> </table>	<input type="checkbox"/> Verstellbarkeit von Sitz- und Tischhöhe.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Verstellbare Rückenlehne.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Unterweisung über körpergerechtes Einstellen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Verstellbarkeit von Sitz- und Tischhöhe.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>															
<input type="checkbox"/> Verstellbare Rückenlehne.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>															
<input type="checkbox"/> Unterweisung über körpergerechtes Einstellen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>															

Wenn Beratungsbedarf erkannt wird, stehen Vorgesetzte, Sicherheitsbeauftragte, Sicherheitsfachkräfte und Betriebsärzte zur Verfügung.

Bemerkung	
------------------	--

4.3 Zuschnitt

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung		Arbeitsbereich		Werkstatt Dekoration		Tätigkeit		Zuschnitt	
Lfd. Nr.	Klassifizierungs-Nr.	Gefährdungs- oder Belastungsart	Fragen und Erläuterungen zu den Gefährdungs- oder Belastungsarten	Schutzziel mit Quellenangabe	Sind technische, organisatorische oder personenbezogene Maßnahmen getroffen worden?	Mängel Ja Nein	Maßnahme entfällt	Be- steht Beratungs- bedarft?	Erledigt am Erledigt von

Mechanische Gefährdung

1	1.1	Ungeschützte bewegte Maschinenteile	<p>Beobachtung/Befragung: Werden am Querschneider/ Kreismesserschneidemaschine Schnittverletzungen vermieden?</p> <p>Werden an der Vorhang-Zuschneidemaschine Verletzungen durch das verfahrbare Messer oder durch den Messerschlitzen vermieden?</p>	Schutz gegen Schnittverletzungen: BGV A 1	<input type="checkbox"/> Für den Schneidvorgang nicht benutzen Teil des Querschneiders bzw. der Kreismesserschneidemaschine abdecken; Abdeckung richtig einstellen. <input type="checkbox"/> Sichere Grifftechnik beim Zuschneiden anwenden. <input type="checkbox"/> Messerschlitzen nur starten, wenn sich keine Personen in unmittelbarer Nähe zur Zuschneidemaschine befinden.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
2	1.2	Teile mit gefährlichen Oberflächen	<p>Beobachtung/Befragung: Werden Stich- und Schnittverletzungen durch Scheren und andere spitze Gegenstände vermieden?</p>	Verletzungen vermeiden: BGV A 1	<input type="checkbox"/> Arbeitsmittel nicht in den Kitteltaschen tragen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Gefährdung durch Gefahrstoffe

3	3.3	Aerosole (Nebel, Rauche, Stäube)	<p>Beobachtung/Befragung: Entstehen beim Heißschneiden Dämpfe?</p>	Schutz gegen Gefahrstoffe: GefStoffV	<input type="checkbox"/> Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen. <input type="checkbox"/> Gegebenenfalls Absaugeinrichtung einsetzen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
---	-----	----------------------------------	---	--------------------------------------	--	---	--	---	---

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung		Arbeitsbereich		Werkstatt Dekoration		Tätigkeit		Zuschnitt		
4	3.5	Feststoffe, Pasten	Sichprüfung: Sind vernickelte Scheren in Gebrauch?	Schutz gegen Nickelallergie: Geißstoff, TRGS 540	<input type="checkbox"/> Bei Einstellung Allergietest. <input type="checkbox"/> Vernickelte Scheren etc. lackieren.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
Thermische Gefährdung										
5	6.1	Kontakt mit heißen Medien	Beobachtung/Befragung: Wird der Kontakt mit heißen Oberflächen, z. B. des Heißschneidegerätes vermieden?	Verbrennungen verhindern: BGV A 1	<input type="checkbox"/> Nicht benutzte Geräte ausschalten. <input type="checkbox"/> Heißschneider nur auf der dafür vorgesehenen Abstellfläche ablegen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
Gefährdung/Belastung durch Arbeitsumgebungsbedingungen										
6	8.1	Klima (Temperatur, Feuchte, Luftgeschwindigkeit)	Messung mit Thermometer: Beiträgt die Raumtemperatur mindestens 17 °C?	Unterkühlung verhindern: ASR 6/1, 3	<input type="checkbox"/> Heizung. <input type="checkbox"/> Bedarfsgerechte Regelung der Temperatur.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
7	8.3	Beleuchtung (Stärke, Blendung, Reflexion)	Messung mit Luxmeter: • 500 lx im Arbeitsraum (Zuschnittbereich)	Belastung und Ermüdung der Augen durch unzureichende Beleuchtung: ASR 7/3	<input type="checkbox"/> (Neu-)Projektionierung und Änderung der Beleuchtungsanlage. <input type="checkbox"/> Regelmäßige Wartung (Reinigung der Leuchten). <input type="checkbox"/> Beseitigung/Abschirmung der Blendquellen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
Physische Belastung/Arbeitsschwere										
8	9.4	Ungünstige Körperhaltung, Haltungsarbeit/Haltarbeit	Beobachtung/Befragung: Werden Belastungen der Wirbelsäule beim Schneiden im Stehen vermieden?	Beschwerden des Bewegungsapparates vermeiden	<input type="checkbox"/> Geeignete Fußböden, Podeste, Matten vorsehen. <input type="checkbox"/> Auf richtige Körperhaltung achten. <input type="checkbox"/> Beim Zuschneideisch auf die richtige Höhe achten; gegebenenfalls bogenförmigen Ausschnitt vorsehen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung	Arbeitsbereich	Werkstatt Dekoration	Tätigkeit	Zuschnitt
-----------	----------------	----------------------	-----------	-----------

Sonsige Gefährdungen/Belastungen				
9	11.1	Sturz auf der Ebene, Ausrutschen, Stolpern, Fehltreten	Beobachtung/Befragung: Werden Verunreinigungen des Bodens beseitigt?	Ausrutschen verhindern: BGV A 1 § 18
			<input type="checkbox"/> Stoffreste regelmäßig vom Fußboden entfernen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Wenn Beratungsbedarf erkannt wird, stehen Vorgesetzte, Sicherheitsbeauftragte, Sicherheitsfachkräfte und Betriebsärzte zur Verfügung.

Bemerkung

4.4 Bodenverlegearbeiten

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung		Arbeitsbereich		Werkstatt Dekoration		Tätigkeit		Bodenverlegearbeiten	
Lfd. Nr.	Klassifizierungs-Nr.	Gefährdungs- oder Belastungsart	Fragen und Erläuterungen zu den Gefährdungs- oder Belastungsarten	Schutzziel mit Quellenangabe	Sind technische, organisatorische oder personenbezogene Maßnahmen getroffen worden?	Mängel Ja Nein	Maßnahme entfällt	Be- steht Bera- tungs- bedarf?	Erledigt am Erledigt von

Mechanische Gefährdung

1	1.2	Teile mit gefährlichen Oberflächen	Beobachtung/Befragung: Werden Stich- und Schnittverletzungen vermieden?	Schutz gegen Stich- und Schnittverletzungen: BGV A 1	<input type="checkbox"/> Werkzeuge nicht in den Taschen der Arbeitskleidung tragen. <input type="checkbox"/> Sichere Griff-, Stich- und Schneidetechniken anwenden.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
---	-----	------------------------------------	---	---	--	---	---	---	--

Gefährdung durch Gefahrstoffe

2	3.2	Dämpfe	Beobachtung/Befragung: Werden Einwirkungen von Gefahrstoffen in lösemittelhaltigen Klebern und Spachtelmassen auf die Atemwege vermieden? Werden Einwirkungen durch Dämpfe beim Verschweißen von Nahtbereichen vermieden?	Aufnahme von Gefahrstoffen verhindern: GefStoff, BGV A 1 §§ 4, 14, BGV D 25	<input type="checkbox"/> Ermitteln der Gefahrstoffe. <input type="checkbox"/> Lösemittelarme Produkte einsetzen. <input type="checkbox"/> Betriebsanweisung/Unterweisung. <input type="checkbox"/> Lüftung/Absaugung. <input type="checkbox"/> Geeigneter Atemschutz. <input type="checkbox"/> Für ausreichende Lüftung sorgen. <input type="checkbox"/> Gegebenenfalls Absaugeinrichtung einsetzen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
3	3.3	Aerosole (Nebel, Rauche, Stäube)	Beobachtung/Befragung: Werden Einwirkungen von Holzstäuben (z. B. Eichen- und Buchenholzstäube bei Schleifarbeiten) vermieden?	Aufnahme von Gefahrstoffen verhindern: GefStoff, BGV A 1 §§ 4, 14	<input type="checkbox"/> Vorgehen gemäß TRGS 553 <input type="checkbox"/> Einsatz gekennzeichneteter (CE/GS-Zeichen) Schleifmaschinen mit Absaugung. <input type="checkbox"/> Reststäube mit Hilfe gekennzeichneteter Industriesauger (Kennzeichen: BG Holz: „staubgeprüft“) entfernen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung		Arbeitsbereich	Werkstatt Dekoration	Tätigkeit	Bodenverlegearbeiten
	noch 3.3	Werden Einwirkungen durch Stäube beim Ausfräsen von Fugen vermieden?		<input type="checkbox"/> Staub saugen und nicht wegkehren. <input type="checkbox"/> Für ausreichende Lüftung sorgen. <input type="checkbox"/> Gegebenenfalls Staubmaske P2 einsetzen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
4	3.4	Beobachtung/Befragung: Werden Einwirkungen von hautgefährdenden Stoffen oder Produkten (z. B. Epoxidharze, chromathaltige Spachtelmassen, Lösemittel) vermieden?	Einwirkung hautgefährdender Flüssigkeiten verhindern: GefStoffV, BGV A 1 §§ 4, 14	<input type="checkbox"/> Chromatarne Spachtelmassen und Kleber verwenden. <input type="checkbox"/> Hautschutz gemäß Hautschutzplan. <input type="checkbox"/> Geeignete Schutzhandschuhe einsetzen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Brand- und Explosionsgefährdung

5	5.1	Brandgefährdung durch Feststoffe, Flüssigkeiten, Gase	Beobachtung/Befragung: Werden Brände, Verpuffungen und Explosionen beim Arbeiten mit Klebstoffen und Lösemitteln vermieden?	Brand- und Explosionsgefahren verhindern: BGV A 1 § 2	<input type="checkbox"/> Lüftung bzw. Absaugung, um zündfähige Gemische zu vermeiden. <input type="checkbox"/> Explosionsgeschützte Maschinen verwenden. <input type="checkbox"/> Zündquellen ausschließen, z. B.: <ul style="list-style-type: none"> • Rauchverbot • Strom ausschalten (Funke im Lichtschalter) • Zündflamme in Gas- und Ölburnern abdrehen. 	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
---	-----	---	---	--	--	---

Physische Belastung/Arbeitschwere

6	9.4	Ungünstige Körperhaltung, Halftarbeit/Haltarbeit	Beobachtung/Befragung: Werden Arbeiten in Zwangshaltungen (z. B. Hocken, Knien) vermieden oder erleichtert?	Beschwerden des Bewegungssapparates vermeiden	<input type="checkbox"/> Nebenarbeiten möglichst im Stehen ausführen. <input type="checkbox"/> Bereitstellen von Knieschutz <ul style="list-style-type: none"> • Knieschützer • Knie- oder Sitzhilfen. 	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
---	-----	--	---	---	---	--

4.5 Polstern

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung		Arbeitsbereich		Werkstatt Dekoration		Tätigkeit		Polstern	
Lfd. Nr.	Gefährdungs- oder Belastungsart	Fragen und Erläuterungen zu den Gefährdungs- oder Belastungsarten	Schutzziel mit Quellenangabe	Sind technische, organisatorische oder personenbezogene Maßnahmen getroffen worden?	Mängel Ja Nein	Benötigt Maßnahmen entfällt	Be- steht Bera- tungs- bedarf?	Erliegt am Erliegt von	
Mechanische Gefährdung									
1	1.1 Ungeschützte bewegte Maschinenteile	Beobachtung/Befragung: Wird beim Auflockern von Polstermaterialien ein Kontakt mit der Walze der Zupfmaschine vermieden?	Verletzungen vermeiden: BGV A1 § 15	<input type="checkbox"/> Sicherheitsabstand zur Walze der Zupfmaschine nicht unterschreiten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
2	1.2 Teile mit gefährlichen Oberflächen	Beobachtung/Befragung: Werden Stich- und Schnittverletzungen durch Messer, Scheren, lange Nadeln und andere spitze Gegenstände vermieden?	Verletzungen vermeiden: BGV A1 § 35	<input type="checkbox"/> Arbeitsmittel nicht in den Kitteltaschen tragen. <input type="checkbox"/> Werkzeuge in Werkzeugtaschen oder -kisten transportieren. <input type="checkbox"/> Arbeitsplatz regelmäßig aufräumen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
3	1.4 Unkontrolliert bewegte Teile	Beobachtung/Befragung: Wird eine Gefährdung durch die Benutzung von Elektro- oder Pressluft-tackern vermieden?	Verletzungen vermeiden: BGV A1 § 14	<input type="checkbox"/> Benutzung von Tackern nur durch befugtes und unterwiesenes Personal. <input type="checkbox"/> Tacker niemals auf Personen richten..	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
4	1.5 Herabfallende, umstürzende Gegenstände	Beobachtung/Befragung: Werden die Möbel beim Aufpolstern ausreichend gegen unbeabsichtigte Bewegungen gesichert?	Verletzungen vermeiden: BGV A1 § 14	<input type="checkbox"/> Möbel beim Aufpolstern in der Werkbank oder auf dem Arbeitsbock ausreichend fixieren.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung	Arbeitsbereich	Werkstatt Dekoration	Tätigkeit	Polstern
-----------	----------------	----------------------	-----------	----------

Gefährdung durch Gefahrstoffe				
5	3.2	Dämpfe, Einatmen der Dämpfe von Lösemitteln aus Klebern oder den Komponenten von Epoxidharzmischungen	Beobachtung/Befragung: Wird der Arbeitsplatz ausreichend, jedoch zugfrei belüftet?	Gesundheits-schäden vermeiden: GefStoffV <input type="checkbox"/> Ausreichende Luftwechselraten. <input type="checkbox"/> Zugfreies Lüften. <input type="checkbox"/> Prüfen, ob der Gefahrstoff durch einen ungefährlichen oder weniger gefährdenden Stoff ersetzt werden kann.
6	3.5	Feststoffe, Pasten	Beobachtung/Befragung: Wird die Einwirkung allergisierender Stoffe (z. B. Nickel) auf Beschäftigte verhindert?	<input type="checkbox"/> Nur Bedarfsgegenstände einsetzen, die keine Nickel freisetzen. <input type="checkbox"/> Keine Nadeln oder Nägel mit den Lippen festhalten.

Physische Belastung/Arbeitsschwere				
7	9.4	Ungünstige Körperhaltung, Haltungsarbeit/Haltarbeit	Beobachtung/Befragung: Werden Zwangshaltungen oder ungünstige Körperhaltungen vermieden?	Beschwerden des Bewegungsapparates vermeiden <input type="checkbox"/> Bei Steharbeitsplätzen den Arbeitstisch (oder z. B. die Arbeitsböcke) auf die richtige Arbeitshöhe einstellen. <input type="checkbox"/> Stehen durch geeignete Fußbodenbeläge erleichtern, gegebenenfalls Matten auslegen.

Wenn Beratungsbedarf erkannt wird, stehen Vorgesetzte, Sicherheitsbeauftragte, Sicherheitsfachkräfte und Betriebsärzte zur Verfügung.

Bemerkung

Abteilung		Arbeitsbereich		Werkstatt Kostüme		Tätigkeit		Allgemein	
Lfd. Nr.	Klassifizierungs-Nr.	Gefährdungs- oder Belastungsart	Fragen und Erläuterungen zu den Gefährdungs- oder Belastungsarten	Schutzziel mit Quellenangabe	Sind technische, organisatorische oder personenbezogene Maßnahmen getroffen worden?	Mängel	Maßnahme entfällt	Be- steht Bera- tungs- bedarf?	Erledigt am
						Ja	Nein		Erledigt von
Mechanische Gefährdung									
1	1.2	Teile mit gefährlichen Oberflächen	Beobachtung/Befragung: Werden Verletzungen durch Werkzeuge mit spitzen oder scharfkantigen Oberflächen verhindert?	Schutz vor Stich- und Schnitt- verletzungen: BGV A 1	<input type="checkbox"/> Werkzeuge in Werkzeugtaschen oder in Schubladen mit Sortier- einätzen lagern. <input type="checkbox"/> Werkzeuge nicht in den Kitteltaschen tragen. <input type="checkbox"/> Sichere Griff-, Stich- und Schneidetechniken anwenden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
2	1.5	Herabfallende, umstürzende Gegenstände	Beobachtung/Befragung: Werden ausreichende Schutzmaßnahmen gegen umstürzende oder herabfallende Gegenstände getroffen?	Schutz gegen herabfallende Gegenstände: BGV A 1 § 33, ZH 1/428	<input type="checkbox"/> Gestelle (Regale zum Lagern von Stoffballen, etc.) müssen eine ausreichende Standsicherheit und mechanische Festigkeit besitzen. <input type="checkbox"/> Gestelle und Regale müssen fest mit Boden und/oder Wand verschraubt sein. <input type="checkbox"/> Schwere Gegenstände werden am Boden unter den Gestellen oder, wenn dort kein Platz vorhanden ist, in der unteren Etage der Gestelle abgestellt. <input type="checkbox"/> Kleiderständer nicht überlasten oder einseitig beladen, damit sie nicht zusammenbrechen oder umstürzen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung	Arbeitsbereich	Werkstatt Kostüme	Tätigkeit	Allgemein
-----------	----------------	-------------------	-----------	-----------

Elektrische Gefährdung				
	Sichtprüfung	Schutz gegen gefährliche Körperdurchströmung: BGV A 2 und Anhang		
3 2.1	Gefährliche Körperströme		<input type="checkbox"/> Sichtkontrolle der elektrischen Geräte vor ihrer Benutzung. <input type="checkbox"/> Ortsfeste elektrische Betriebsmittel müssen mindestens einmal in vier Jahren geprüft werden. <input type="checkbox"/> Ortsveränderliche Geräte müssen mindestens jährlich geprüft werden. <input type="checkbox"/> Elektrische Anlagen und Betriebsmittel nur bestimmungsgemäß benutzen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Gefährdung durch Gefahrstoffe				
	Beobachtung/Befragung:	Gesundheits-schäden vermeiden: GefStoffV		
4 3.2	Dämpfe, Einatmen der Dämpfe von Lösemitteln bei Fleckentfernung	<input type="checkbox"/> Ausreichende Luftwechsellraten. <input type="checkbox"/> Zugfreies Lüften. <input type="checkbox"/> Prüfen, ob der Gefahrstoff durch einen ungefährlichen oder weniger gefährlichen Stoff ersetzt werden kann.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
5 3.4	Flüssigkeiten	Beobachtung/Befragung: Werden die Hygieneregeln beim Umgang mit Gefahrstoffen beachtet? Werden Gefahrstoffe fachgerecht gelagert?	<input type="checkbox"/> Während des Arbeitens mit Gefahrstoffen nicht essen, trinken oder rauchen. <input type="checkbox"/> Gefahrstoffe nicht in Getränkeflaschen umfüllen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung	Arbeitsbereich	Werkstatt Kostüme	Tätigkeit	Allgemein
-----------	----------------	-------------------	-----------	-----------

Biologische Gefährdung						
6	4.1	Infektionsgefahr durch Mikroorganismen und Viren	<p>Beobachtung/Befragung: Wird die Hygiene beim Umgang mit gebrauchter Wäsche ausreichend beachtet?</p>	<p>Schutz vor Gesundheitsgefahren durch Keime oder Krankheitserreger</p>	<p><input type="checkbox"/> Beim Umgang mit gebrauchter Wäsche sind die üblichen Hygieneanforderungen einzuhalten, z. B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hände waschen, abtrocknen mit Einmalhandtüchern, Handtuchrolle o. A. • Gegebenenfalls nach dem Umgang mit gebrauchter Wäsche die Kleidung (Kittel) wechseln. 	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Brand- und Explosionsgefährdung						
7	5.1	Brandgefährdung durch Feststoffe, Flüssigkeiten, Gase	<p>Sichtprüfung: Sind brennbare Stoffe vorhanden? Wird gewährleistet, dass diese nicht mit Zündquellen in Berührung kommen? Wird im Arbeitsbereich nur so viel gelagert, wie pro Schicht benötigt wird?</p>	<p>Verbrennungen verhindern: BGV A 1; Entstehungsbrände verhindern: BGI 560</p>	<p><input type="checkbox"/> Brennbare Flüssigkeiten nur in dicht verschließbaren, unzerbrechlichen Behältnissen aufbewahren. <input type="checkbox"/> Kontakt brennbarer Stoffe mit Zündquellen vermeiden. <input type="checkbox"/> Nur die Menge brennbarer Stoffe im Arbeitsraum lagern, die für den Fortgang der Arbeiten notwendig ist.</p>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
8	5.6	Brandbekämpfung	<p>Sichtkontrolle: Sind die erforderlichen Feuerlöscheinrichtungen vorhanden, gekennzeichnet und gut zugänglich?</p>	<p>BGR 133</p>	<p><input type="checkbox"/> Feuerlöscher alle 2 Jahre überprüfen. <input type="checkbox"/> Standorte der Feuerlöscher mit lang nachleuchtenden Symbolen kennzeichnen. <input type="checkbox"/> Feuerlöscher und Kennzeichnungen der Standorte nicht durch Lagergut verdecken?</p>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung	Arbeitsbereich	Werkstatt Kostüme	Tätigkeit	Allgemein
-----------	----------------	-------------------	-----------	-----------

Thermische Gefährdung				
9	6.1	Kontakt mit heißen Medien	Beobachtung/Befragung: Wird der Kontakt mit heißen Oberflächen vermieden?	Verbrennungen verhindern: BGV A 1
			<input type="checkbox"/> Nicht benutzte Geräte ausschalten.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Gefährdung/Belastung durch Arbeitsumgebungsbedingungen				
10	8.1	Klima (Temperatur, Feuchte, Luftgeschwindigkeit)	Messung mit Thermometer: Be trägt die Raumtemperatur mindestens 19 °C?	Unterkühlung verhindern: ASR 6/1, 3
			<input type="checkbox"/> Heizung. <input type="checkbox"/> Bedarfsgerechte Regelung der Temperatur.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
			Messung mit Luxmeter: <ul style="list-style-type: none"> • 300 lx im Arbeitsraum • 1000 lx bei Fleckenkontrolle 	Belastung und Ermüdung der Augen durch unzureichende Beleuchtung: ASR 7/3
			Beobachtung/Befragung: Werden die Verkehrswege stets freigehalten und nicht eingengt?	<input type="checkbox"/> (Neu-)Projektion und Änderung der Beleuchtungsanlage. <input type="checkbox"/> Regelmäßige Wartung (Reinigung der Leuchten). <input type="checkbox"/> Beseitigung/Abschirmung der Blendquellen.
			<input type="checkbox"/> Sicheres Verhalten lassen von Arbeitsplätzen: BGV A 1 § 30; ArbStättV § 19, ZH 1/428	<input type="checkbox"/> Reitungswege freigehalten und nicht zustellen. <input type="checkbox"/> Steht an jedem Arbeitsplatz mindestens eine Bewegungsfläche von 1,5 m ² zur Verfügung, die an keiner Stelle weniger als 1,00 m breit ist? <input type="checkbox"/> Bewegungsflächen und Verkehrswege ausreichend breit anlegen und freigehalten. Verkehrswegbreiten: bis 5 Personen 80 cm bis 20 Personen 100 cm bis 100 Personen 125 cm Zugang zum Arbeitsplatz: 60 cm Bediengang: 50 cm Nebengänge in Lagern: > 0,75 m Verkehrswege in Lagern: > 1,25 m
				<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung		Arbeitsbereich	Werkstatt Kostüme	Tätigkeit	Allgemein
15	9.4	Ungünstige Körperhaltung, Haltungsrarbeit/Halterarbeit	Beobachtung/Befragung: Werden Zwangshaltungen oder ungünstige Körperhaltungen vermieden?	Beschwerden des Bewegungsapparates vermeiden	<input type="checkbox"/> Bei Steharbeitsplätzen den Arbeitstisch (z. B. den Bügelstisch) auf die richtige Arbeitshöhe einstellen. <input type="checkbox"/> Stehen durch geeignete Fußbodenbeläge erleichtern, gegebenenfalls Matten auslegen.
Wahrnehmung und Handhabbarkeit					
16	10.1	Informationsaufnahme <ul style="list-style-type: none"> akustische Signale Gefahrensignale 	Beobachtung/Befragung: Sind die akustischen Signalgeber ausreichend wahrnehmbar und ist deren Informationsgehalt verständlich?	DIN EN 457 BGV B 3	<input type="checkbox"/> Durchsageeinrichtungen regelmäßig prüfen. <input type="checkbox"/> Betriebslärm darf Gefahrensignale nicht überdecken.
Sonstige Gefährdungen/Belastungen					
17	11.1	Sturz auf der Ebene, Ausrutschen, Stolpern, Fehltreten	Sichprüfung: Sind die Arbeitsflächen/Transportwege trittsicher (frei von Verunreinigungen und herumliegenden Teilen, frei von Beschädigungen und ausreichend rutschhemmend), nicht eingeeengt oder verstell?	Sicher begehbare Arbeitsflächen/Transportwege: BGV A1, ASR 8/1, BGR 181	<input type="checkbox"/> Arbeitsflächen und Transportwege immer freihalten. <input type="checkbox"/> Schadhafte oder glatte Bodenbeläge austauschen lassen. <input type="checkbox"/> Festes Schuhwerk tragen. <input type="checkbox"/> Verkehrswege und Arbeitsflächen frei von Kabeln halten, z. B. durch von der Decke abgehängte Verteilerdosen. <input type="checkbox"/> Boden freihalten von Stoffresten und anderen Materialien.

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung		Arbeitsbereich	Werkstatt Kostüme	Tätigkeit	Allgemein
18	11.2 Absturz	Sicherprüfung: Ist der sichere Zugang zu den Arbeitsplätzen gewährleistet?	Schutz vor Absturz: BGV D 36	<input type="checkbox"/> Aufstieghilfen bzw. Stehleitern bereitstellen, wenn Lagerflächen über 1,80 m liegen. <input type="checkbox"/> Leitern sind jährlich zu überprüfen. Die Prüfung ist zu dokumentieren.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
19	11.5 Hautbelastung	Beobachtung/Befragung: Wird Hautschutz und Hautpflege betrieben?	Hauterkrankungen verhindern: GefStoffV	<input type="checkbox"/> Auswahl geeigneter Hautschutz-, Hautreinigungs- und Hautpflegemittel nach BGR 181.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Wenn Beratungsbedarf erkannt wird, stehen Vorgesetzte, Sicherheitsbeauftragte, Sicherheitsfachkräfte und Betriebsärzte zur Verfügung.

Bemerkung

5.2 Nähen

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung		Arbeitsbereich		Werkstatt Kostüme		Tätigkeit		Nähen	
Lfd. Nr.	Klassifizierungs-Nr.	Gefährdungs- oder Belastungsart	Fragen und Erläuterungen zu den Gefährdungs- oder Belastungsarten	Schutzziel mit Quellenangabe	Sind technische, organisatorische oder personenbezogene Maßnahmen getroffen worden?	Mängel Ja Nein	Mögliche Maßnahmen	Be- steht Bera- tungs- bedarf?	Erledigt am Erledigt von
Mechanische Gefährdung									
1	1.1	Ungeschützte bewegte Maschinenteile	<p>Sichprüfung: Ist an der Nähmaschine ein Fingerabweiser oder eine Einrichtung mit vergleichbarer Schutzfunktion vorhanden?</p> <p>Sichprüfung: Ist der Fadenheber mit einer abweisenden Schutzrichtung, z. B. mit Stieg oder Bügel gesichert?</p>	Schutz vor Stichverletzungen an den Fingern durch Nadel: BGV A 1	<input type="checkbox"/> Fingerabweiser benutzen. <input type="checkbox"/> Unterweisung. <input type="checkbox"/> Bei Nadelwechsel den Stillstand der Maschine abwarten, Maschine ausschalten, bei Maschinen mit mechanischer Kupplung ab Baujahr 1990: Kupplungssperre.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
2	1.2	Teile mit gefährlichen Oberflächen	<p>Sichprüfung: Beitrag der Messerhub des Abschniders weniger als 8 mm oder ist eine festangebrachte Verkleidung oder eine bewegliche verriegelte Verdeckung vorhanden?</p>	Schutz vor Schnittverletzungen: BGV A 1	<input type="checkbox"/> Verdeckung des Abschniders korrekt positionieren.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung		Arbeitsbereich		Werkstatt Kostüme		Tätigkeit		Nähen	
3	1.4	Unkontrolliert bewegte Teile	<p>Sichprüfung: Ist eine Arretiervorrichtung oder eine Abstützung des aufgeklappten Maschinenoberteils durch eine gekrümmte Blattfeder vorhanden?</p> <p>Sichprüfung: Werden Augenverletzungen durch wegfliegende Nadelbruchstücke an der Kiegelmaschine verhindert?</p>	Schutz vor Quetschen der Finger durch Zurückkippen des hochgeklappten Maschinenoberteils: BGV A 1	Schutz vor Verletzungen der Augen: BGV A 1	<input type="checkbox"/> Fehlende Arretiervorrichtung ergänzen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
					<input type="checkbox"/> Mit dem Antrieb gekoppelter oder verriegelter Schutz oder fest angebrachter Augenschutz, wenn dieser beim Rüsten nicht behindert.				

Gefährdung durch Gefahrstoffe

4	3.5	Feststoffe, Pasten	<p>Sichprüfung: Sind vernickelte Scheren im Gebrauch?</p>	Schutz gegen Nickelallergie: GefStoffV; TRGS 540	<input type="checkbox"/> Bei Einstellung Allergietest. <input type="checkbox"/> Vernickelte Scheren etc. lackieren.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
---	-----	--------------------	--	--	--	---	---

Gefährdung/Belastung durch Arbeitsumgebungsbedingungen

5	8.3	Beleuchtung (Stärke, Blendung, Reflexion)	<p>Messung mit Luxmeter:</p> <ul style="list-style-type: none"> • mindestens 750 lx <p>Beleuchtungsstärke am Nähsitzarbeitsplatz</p>	Belastung und Ermüdung der Augen durch unzureichende Beleuchtung: ASR 7/3	<input type="checkbox"/> (Neu-)Projektionierung und Änderung der Beleuchtungsanlage. <input type="checkbox"/> Regelmäßige Wartung (Reinigung der Leuchten). <input type="checkbox"/> Gegebenenfalls zusätzlich Nähleuchten einsetzen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
---	-----	---	--	---	---	---	---

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung	Arbeitsbereich	Werkstatt Kostüme	Tätigkeit	Nähen
-----------	----------------	-------------------	-----------	-------

Physische Belastung/Arbeitsschwere

6	9.4	Ungünstige Körperhaltung, Haltungsgleichzeitigkeit/Halterbeit	Beobachtung/Befragung Werden Zwangshaltungen oder ungünstige Körperhaltungen (hier: falsche Körperhaltung beim Sitzen) vermieden?	Beschwerden des Bewegungsrates vermeiden	<input type="checkbox"/> Verstellbarkeit von Sitz- und Tischhöhe. <input type="checkbox"/> Verstellbare Rückenlehne. <input type="checkbox"/> Unterweisung über körpergerechtes Einstellen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
---	-----	---	---	--	---	--	--

Wenn Beratungsbedarf erkannt wird, stehen Vorgesetzte, Sicherheitsbeauftragte, Sicherheitsfachkräfte und Betriebsärzte zur Verfügung.

Bemerkung

5.3 Bügeln

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung		Arbeitsbereich		Werkstatt Kostüme		Tätigkeit		Bügeln	
Lfd. Nr.	Klassifizierungs-Nr.	Gefährdungs- oder Belastungsart	Fragen und Erläuterungen zu den Gefährdungs- oder Belastungsarten	Schutzziel mit Quellenangabe	Sind technische, organisatorische oder personenbezogene Maßnahmen getroffen worden?	Mängel Ja Nein	Be- steht Beratungs- bedarf?	Erledigt am	Erledigt von
Elektrische Gefährdung									
1	2.1	Gefährliche Körperströme	Sicherprüfung	Schutz gegen gefährliche Körperdurchströmung: BGV A 2 und Anhang	<input type="checkbox"/> Insbesondere bei Handbügeleisen Kabel so führen, dass das Scheuern an Tischkanten vermieden wird, z. B. durch Benutzung gefederter Kabelhalter (Peitschen). <input type="checkbox"/> Zuleitungskabel regelmäßig auf Scheuerstellen prüfen, Bügeleisen mit beschädigtem Kabel nicht mehr verwenden.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
Gefährdung durch Gefahrstoffe									
2	3.3	Aerosole (Nebel, Rauche, Stäube)	Beobachtung/Befragung: Wird die Einwirkung gesundheitsgefährdender Stoffe auf Beschäftigte vermieden?	Schutz vor Gefährdungen durch Einatmen: GefStoffV	<input type="checkbox"/> Keine Bügelhilfsmittel (Bügel spray) mit gesundheitsschädlichen Inhaltsstoffen verwenden. <input type="checkbox"/> Belüftung des Arbeitsplatzes sicherstellen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
Thermische Gefährdung									
3	6.1	Kontakt mit heißen Medien	Beobachtung/Befragung	Verbrennungen verhindern: BGV A 1	<input type="checkbox"/> Nicht benutzte Geräte ausschalten. <input type="checkbox"/> Bügeleisen nur auf der dafür vorgesehenen Abstellfläche ablegen. <input type="checkbox"/> Zusätzlicher Schutz für Dampfschlauch.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung		Arbeitsbereich		Werkstatt Kostüme		Tätigkeit		Bügeln	
noch 6.1					<input type="checkbox"/> Heiße Oberflächen (z. B. Dampfleitungen) in Arbeits- und Verkehrsbereichen gegen zufälliges Berühren sichern oder ausreichend isolieren (Oberflächentemperatur < 65 Grad). <input type="checkbox"/> Wärmeschutzschild am Bügeleisen. <input type="checkbox"/> Bügelmaschine: <ul style="list-style-type: none"> • Einhandfolgeschaltung bei wärmeisolierendem Belag und Schließkraft < 300 N • automatische Dampfabgabe erst nachdem Bügelflächen geschlossen. 	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Physische Belastung/Arbeitsschwere					
4	9.3	Einseitige dynamische Arbeit, Körperbewegung	Beobachtung/Befragung: Wird unnötige Belastung vermieden?	Beschwerden des Bewegungsrates vermeiden	<input type="checkbox"/> Bügeleisen auf der dafür vorgesehenen Abstellfläche ablegen. <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
5	9.4	Ungünstige Körperhaltung, Haltungsarbeit/Haltarbeit	Beobachtung/Befragung: Werden Zwangshaltungen oder ungünstige Körperhaltungen vermieden?	Beschwerden des Bewegungsrates vermeiden	<input type="checkbox"/> Bügeltisch auf die richtige Arbeitshöhe einstellen. <input type="checkbox"/> Stehen durch geeignete Fußbodenbeläge erleichtern, gegebenenfalls Matten auslegen. <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Wenn Beratungsbedarf erkannt wird, stehen Vorgesetzte, Sicherheitsbeauftragte, Sicherheitsfachkräfte und Betriebsärzte zur Verfügung.

Bemerkung

5.4 Mangeln

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung		Arbeitsbereich		Werkstatt Kostüme		Tätigkeit		Mangeln	
Lfd. Nr.	Klassifizierungs-Nr.	Gefährdungs- oder Belastungsart	Fragen und Erläuterungen zu den Gefährdungs- oder Belastungsarten	Schutzziel mit Quellenangabe	Sind technische, organisatorische oder personenbezogene Maßnahmen getroffen worden?	Mängel Ja Nein	Be- steht Bera- tungs- bedarf?	Eriedigt am Eriedigt von	
<h3>Mechanische Gefährdung</h3>									
1	1.1	Ungeschützte bewegte Maschinenteile	<p>Sichtprüfung/ Funktionsprüfung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Funktion des Einlass- schutzsitzes • Vorwärts-/Rückwärtslauf • Funktion des RUCKWÄRTS-Tasters <p>Beobachtung/Befragung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wird der Rückwärtslauf auch bei Mangelgut ver- wendet? • Wird bei Mehrfachdurch- lauf von Mangelgut nur von vorne eingezogen? • Werden mehrlagige Wäschestücke korrekt gehandhabt? 	Schutz gegen Einzug der Hände in die Heißmangel; BGV A 1	<input type="checkbox"/> Funktion des Einlassschutzsitzes täglich prüfen; Leichtigangigkeit, geringer Leerweg, Schaltzeitpunkt. <input type="checkbox"/> Ingangsetzen des Vorwärts- und Rückwärtslaufes darf nur mit dem EIN-Schalter/Taster möglich sein. <input type="checkbox"/> Der Rückwärtslauf darf nur mit einem einzigen Schalter ohne Selbsthaltung in Gang zu setzen sein. „Ohne Selbsthaltung“ heißt, dass die Walze beim Loslassen des Schalters/Tasters stehenbleiben muss. Diese Funktion täglich prüfen. <input type="checkbox"/> Rückwärtslauf möglichst nur zum Wechseln der Wicklung verwenden. Mehrfachdurchlauf von Mangelgut nur von vorn. <input type="checkbox"/> Beim Einlassen von mehrlagigen Wäschestücken darf nicht zwischen die Lagen (z. B. in die Ecken von Bezügen) gegriffen werden. <input type="checkbox"/> Unterweisung.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung	Arbeitsbereich	Werkstatt Kostüme	Tätigkeit	Mangeln
-----------	----------------	-------------------	-----------	---------

Thermische Gefährdung

2	6.1	Kontakt mit heißen Medien	Sicherprüfung: Sind heiße Oberflächen, z. B. Leitungen oder die Unterseite der Mulde gegen zufälliges Berühren gesichert oder isoliert?	Schutz vor Verbrennungen an heißen Oberflächen: BGV A 1	<input type="checkbox"/> Abdeckung heißer Oberflächen oder <input type="checkbox"/> Isolierung heißer Oberflächen, so dass die Oberflächentemperatur < 65 °C beträgt.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
---	-----	---------------------------	---	---	--	---	---

Gefährdung/Belastung durch Arbeitsumgebungsbedingungen

3	8.1	Klima (Temperatur, Feuchte, Luftgeschwindigkeit)	Sicherprüfung: Wird bei einer gasbeheizten Mangel der Raum zwangsbelüftet?	Schutz vor Beeinträchtigung der Luftqualität am Arbeitsplatz: ArbStättV	Bei gasbeheizten Mangeln muss immer eine ausreichende Raumbelüftung sichergestellt sein. <input type="checkbox"/> Gasverbrauchseinrichtungen müssen mindestens einmal jährlich durch einen Sachkundigen geprüft werden.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
---	-----	--	--	---	--	--	---

Wenn Beratungsbedarf erkannt wird, stehen Vorgesetzte, Sicherheitsbeauftragte, Sicherheitsfachkräfte und Betriebsärzte zur Verfügung.

Bemerkung

Abteilung		Arbeitsbereich		Werkstatt Kostüme		Tätigkeit		Reinigen	
Lfd. Nr.	Klassifizierungs-Nr.	Gefährdungs- oder Belastungsart	Fragen und Erläuterungen zu den Gefährdungs- oder Belastungsarten	Schutzziel mit Quellenangabe	Sind technische, organisatorische oder personenbezogene Maßnahmen getroffen worden?	Mängel Ja Nein	Be- steht Be- ralu- gungs- bedarf?	Erledigt am Erledigt von	

Gefährdung durch Gefahrstoffe

1	3.2	Dämpfe, Einatmen der Dämpfe von Lösemitteln	Beobachtung/Befragung: Wird die Einwirkung gesundheitsschädigender Stoffe auf Beschäftigte vermieden?	Schutz vor Gefährdungen durch Einatmen; GefStoffV	<input type="checkbox"/> Der Umgang mit Reinigungslösungen ist nur an Arbeitsplätzen mit ausreichenden Luftwechselraten zulässig. <input type="checkbox"/> Wirksamkeit von Absaugrichtungen regelmäßig prüfen. <input type="checkbox"/> Bei Umluft-Absauganlagen sind die Filtereinsätze regelmäßig zu wechseln. <input type="checkbox"/> Ansaugöffnungen dürfen nicht ver- schlossen sein.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
2	3.4	Flüssigkeiten, Hautreizungen, Verätzungen der Augen durch Gefahrstoffe	Beobachtung/Befragung: Wird die Einwirkung gesundheitsschädigender Stoffe auf Beschäftigte vermieden?	Schutz vor Hautreizungen; Schutz vor Verätzungen der Augen; GefStoffV	<input type="checkbox"/> Arbeitsanweisungen der Hersteller oder Lieferanten der eingesetzten Mittel aushängen. <input type="checkbox"/> Betriebsanweisungen für Gefahrstoffe aushängen. <input type="checkbox"/> Augenschutz und Schutzhandschuhe bereithalten für Personen, die Detachierarbeiten durchführen. <input type="checkbox"/> Aufbewahrung und Sauberkeit von Schutzbrillen und Schutzhandschuhen überprüfen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung		Arbeitsbereich	Werkstatt	Kostüme	Tätigkeit	Reinigen
Brand- und Explosionsgefährdung						
3	5.1	Brandgefährdung durch Feststoffe, Flüssigkeiten, Gase	Beobachtung/Befragung: Werden brennbare bzw. entzündliche Reinigungsflüssigkeiten nur in den Mengen im Arbeitsraum aufbewahrt, die für die Tagesschicht notwendig sind.	Schutz vor Brand-entstehung/ Brand-ausbreitung: VbF, TRbF, GefStoffV	<input type="checkbox"/> Nur den Schichtbedarf am Arbeitsplatz lagern. <input type="checkbox"/> Lagerung der Mengen über dem Tagesbedarf in Sicherheitsschränken mit integrierter Absaugung und Außenluftanschluss. <input type="checkbox"/> Sicherheitsschränke jährlich überprüfen (Schließfunktion, Dichtigkeit). <input type="checkbox"/> Betriebsanweisung für Gefahrstoffe aushängen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
4	5.2	Explosionsfähige Atmosphäre: Zersetzung von Lösemitteln (PER) oder Explosionsgefahr (KWI)	Beobachtung/Befragung: Werden potenzielle Zündquellen fern gehalten, wenn mit Reinigungsmitteln umgegangen wird, die zünd- oder explosionsfähige Dampf-Luftgemische bilden können?	Schutz vor Brand-entstehung/ Brand-ausbreitung: VbF, TRbF, GefStoffV	<input type="checkbox"/> Beim Umgang mit Reinigungsmitteln, die zünd- oder explosionsfähige Dampf-Luftgemische bilden können, darf nicht geraucht werden. <input type="checkbox"/> Offene Flammen dürfen nicht verwendet werden. <input type="checkbox"/> In den Betriebsräumen dürfen keine gasbeheizten Geräte oder Maschinen mit offenen Flammen betrieben werden.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Wenn Beratungsbedarf erkannt wird, stehen Vorgesetzte, Sicherheitsbeauftragte, Sicherheitsfachkräfte und Betriebsärzte zur Verfügung.

Bemerkung

Abteilung		Arbeitsbereich		Werkstatt Kostüme		Tätigkeit		Waschen	
Lfd. Nr.	Klassifizierungs-Nr.	Gefährdungs- oder Belastungsart	Fragen und Erläuterungen zu den Gefährdungs- oder Belastungsarten	Schutzziel mit Quellenangabe	Sind technische, organisatorische oder personenbezogene Maßnahmen getroffen worden?	Mängel Ja Nein	Be- steht Bera- tungs- bedarf?	Erledigt am Erledigt von	

Mechanische Gefährdung

1	1.1	Ungeschützte bewegte Maschinenteile	<p>Sichtprüfung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verriegelung der Beladetüren, so lange sich die Trommel dreht • Start von Zentrifuge nur bei korrekt geschlossener Abdeckung möglich 	Schutz vor Verletzungen der Arme/Finger durch die Tür oder die drehende Trommel: BGV A1, GSG	<input type="checkbox"/> Beladetiüren von Waschscheleermaschinen und Gehäusedeckel von Zentrifugen müssen mit dem Antrieb so verriegelt sein, dass ein Öffnen nur bei Stillstand der Trommel möglich ist. Ausnahme: Bei Waschscheleermaschinen mit kinetischer Energie im Schleudergang bis 1500 Nm, z. B. bei den meisten Haushaltswaschmaschinen, reicht es aus, wenn die Maschine beim Öffnen der Beladetiür abschaltet. <input type="checkbox"/> Zentrifugen mit Bodenringen oder abnehmbaren Trommeldeckeln dürfen sich nur in Gang setzen lassen, wenn diese Teile aufgesetzt und richtig verschlossen sind (elektrische oder mechanische Verriegelung). <input type="checkbox"/> Waschscheleermaschinen mit kinetischer Energie über 1500 Nm sind mindestens einmal jährlich von einem Sachkundigen überprüfen zu lassen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
---	-----	-------------------------------------	---	---	--	---	---	--

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung		Arbeitsbereich		Werkstatt Maler		Tätigkeit		Allgemein	
4	3.4 Flüssigkeiten	<p>Beobachtung/Befragung: Werden Maßnahmen gegen Hautkontakt mit oder Verschlucken von flüssigen Gefahrstoffen getroffen (z. B. von Verdünnern, Pinselreinigern o. Ä.)?</p>	<p>Schutz gegen Gefahrstoffe: BGV A 1 § 2, GefStoffV</p>	<p><input type="checkbox"/> Einsatz lösemittelarmer oder lösemittelfreier Produkte. <input type="checkbox"/> Betriebsanweisung beachten. <input type="checkbox"/> Augenschutz. <input type="checkbox"/> Hautschutzplan umsetzen. <input type="checkbox"/> Gegebenenfalls Vorsorgeuntersuchung (z. B. G 29 Benzol und seine Homologe). <input type="checkbox"/> Gefahrstoffe niemals in Getränkeflaschen o. Ä. umfüllen.</p>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>			
5	3.5 Feststoffe, Pasten	<p>Beobachtung/Befragung: Werden Maßnahmen bei Entstehung von Stäuben (z. B. bei Schleifarbeiten) getroffen?</p>	<p>Schutz gegen hohe Staubkonzentrationen und gegen Gefahrstoffe: BGV A 1 § 2, ArbStättV, GefStoffV</p>	<p><input type="checkbox"/> Ermittlung von Gefahrstoffen. <input type="checkbox"/> Absaugeinrichtungen. <input type="checkbox"/> Atem-/Augenschutz. <input type="checkbox"/> Betriebsanweisung/Unterweisung. <input type="checkbox"/> Vorsorgeuntersuchung (gefahrstoffabhängig).</p>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>			
Brand- und Explosionsgefährdung									
6	5.1 Brandgefährdung durch Feststoffe, Flüssigkeiten, Gase	<p>Beobachtung/Befragung: Werden Maßnahmen gegen die Entstehung von entzündlichen Gas-/Luftgemischen getroffen?</p>	<p>Schutz gegen Brand und Explosion: GefStoffV</p>	<p><input type="checkbox"/> Ausreichende Be- und Entlüftung an Arbeitsplätzen. <input type="checkbox"/> Zündquellen fern halten. <input type="checkbox"/> Bei der Arbeit sind Rauchen, Feuer und offenes Licht verboten.</p>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>			

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung		Arbeitsbereich		Werkstatt Maler		Tätigkeit		Allgemein	
Gefährdung/ Belastung durch Arbeitsumgebungsbedingungen									
7	8.1	Klima (Temperatur, Feuchte, Luftgeschwindigkeit)	<p>Messung mit Thermometer: Beträgt die Raumtemperatur für Bereiche mit</p> <ul style="list-style-type: none"> überwiegend sitzender Tätigkeit mindestens 19, besser 20 bis 21 °C und für Bereiche mit überwiegend nicht sitzender Tätigkeit mindestens 17 °C 	Unterkühlung verhindern: ASR 6/1, 3	<input type="checkbox"/> Heizung. <input type="checkbox"/> Bedarfsgerechte Regelung der Temperatur.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
8	8.3	Beleuchtung (Stärke, Blendung, Reflexion)	<p>Messung mit Luxmeter:</p> <ul style="list-style-type: none"> 200 lx im Materiallager 300 lx in Bereichen zum Spachteln, Anstreichen, Lackieren. 500 lx bei Dekorarbeiten 500 lx im Büro 750 lx in der Spritzkabine 	Belastung und Ermüdung der Augen durch unzureichende Beleuchtung: ASR 7/3	<input type="checkbox"/> (Neu-)Projektion und Änderung der Beleuchtungsanlage. <input type="checkbox"/> Regelmäßige Wartung (Reinigung der Leuchten). <input type="checkbox"/> Beseitigung/Abschirmung der Blendquellen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
9	8.5	Flächenbedarf, Verkehrswege (Zustand)	<p>Beobachtung/Befragung: Werden die Verkehrswege stets freigehalten und nicht eingeeignet?</p>	Sicheres Verlassen von Arbeitsplätzen: BGV A 1 § 30, ArbStättV § 19, ZH 1/428	<input type="checkbox"/> Rettungswege freigehalten und nicht zustellen. <input type="checkbox"/> Steht an jedem Arbeitsplatz mindestens eine Bewegungsfläche von 1,5 m ² zur Verfügung, die an keiner Stelle weniger als 1,00 m breit ist? <input type="checkbox"/> Bewegungsflächen und Verkehrswege ausreichend breit anlegen und freigehalten. Verkehrswegbreiten: bis 5 Personen 80 cm bis 20 Personen 100 cm bis 100 Personen 125 cm Zugang zum Arbeitsplatz: 60 cm Bedienung: 50 cm Nebengänge in Lagern: > 0,75 m Verkehrswege in Lagern: > 1,25 m	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung	Arbeitsbereich	Werkstatt Maler	Tätigkeit	Allgemein
-----------	----------------	-----------------	-----------	-----------

Wahrnehmung und Handhabbarkeit

12	10.1 Informationsaufnahme <ul style="list-style-type: none"> akustische Signale Gefahrensignale 	Beobachtung/Befragung: Sind die akustischen Signalgeber ausreichend wahrnehmbar und ist deren Informationsgehalt verständlich?	DIN EN 457 BGV B 3	<input type="checkbox"/> Durchsageeinrichtungen regelmäßig prüfen. <input type="checkbox"/> Betriebsärm darf Gefahrensignale nicht überdecken.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
----	--	--	---------------------------	---	--

Sonstige Gefährdungen/Belastungen

13	11.1 Sturz auf der Ebene, Ausrutschen, Stolpern, Fehltreten	Sichprüfung: Sind die Arbeitsflächen/Transportwege trittsicher (frei von Verunreinigungen und herumliegenden Teilen)?	Sicher begehbare Arbeitsflächen/Transportwege: BGV A1 ASR 8/1	<input type="checkbox"/> Arbeitsflächen und Transportwege immer freihalten. <input type="checkbox"/> Witterungseinflüsse beachten (z. B. Nässe, Frost). <input type="checkbox"/> Stolperstellen kenntlich machen (gelb/schwarz).	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
14	11.2 Absturz	Beobachtung/Befragung: Werden Maßnahmen zum Schutz gegen Absturz getroffen: <ul style="list-style-type: none"> bei der Benutzung von Leitern? bei Benutzung von Gerüsten und Arbeitsbühnen? von hoch gelegenen Arbeitsplätzen? 	Schutz gegen Absturz: BGV D 36, ASR 12/1-3	Leitern allgemein: <input type="checkbox"/> Standsicherheit und leiterabhängigen Anstellwinkel beachten. <input type="checkbox"/> Sichtkontrolle auf Mängel (z. B. angebrochene Holme/Sprossen, verbogene oder angeknickte Metallleitern). <input type="checkbox"/> Für Aufsteige: Höhenunterschied maximal 5 m. <input type="checkbox"/> Ersatz durch Treppenturm/innerer Leitengang bei Gerüsten. <input type="checkbox"/> Einschränkung der Arbeiten auf Leitern durch Einsatz von Gerüsten und Arbeitsbühnen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung	Arbeitsbereich	Werkstatt Maler	Tätigkeit	Allgemein	
noch 1.1.1			<p>Anlegeleitern:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Nur kurzfristige Arbeiten ausführen (maximal 2h bei einem Standplatz über 2 m Höhe). <input type="checkbox"/> Standplatz maximal in 7 m Höhe. <p>Stehleitern:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Nur Stehleitern mit Spreizsicherungen verwenden. <input type="checkbox"/> Stehleitern nicht als Anlegeleitern verwenden (Kippgefahr). <p>Gerüste:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Auf-/Um- und Abbau von Gerüsten nur gemäß: <ul style="list-style-type: none"> • Aufbau- und Verwendungsanleitung • Sicherheitsregeln für Arbeits- und Schutzgerüste • Angaben des Statikers <input type="checkbox"/> Vor der Benutzung von Gerüsten: <ul style="list-style-type: none"> • Nachweis der Fertigstellung anfordern • Sichtkontrolle auf Mängel • Mängelbeseitigung veranlassen <p>Kleingerüste:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Belagoberkante nicht höher als 2,00 m. 	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung	Arbeitsbereich	Werkstatt Maler	Tätigkeit	Allgemein
noch 1.1.1		<p>Fahrbare Arbeitsbühnen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Rollen feststellen. <input type="checkbox"/> Kein Aufenthalt auf der Bühne während des Verfahrens. <p>Hubarbeitsbühnen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Fachkundige Prüfung und Wartung. <input type="checkbox"/> Arbeitstägliche Funktionsprüfung. <p>Hoch gelegene Arbeitsplätze:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> An Kanten (z. B. Brüstungen, Balkone): <ul style="list-style-type: none"> • Seitenschutz • Fanggerüste • Absperrung <input type="checkbox"/> An Öffnungen (z. B. Treppenhäuser, Decken, Böden): <ul style="list-style-type: none"> • Abdeckungen • Umwehungen • Auffangnetze 	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Wenn Beratungsbedarf erkannt wird, stehen Vorgesetzte, Sicherheitsbeauftragte, Sicherheitsfachkräfte und Betriebsärzte zur Verfügung.

Bemerkung

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung	Arbeitsbereich	Werkstatt Maler	Tätigkeit	Reinigen/Abbeizen/Konservieren
-----------	----------------	-----------------	-----------	--------------------------------

Brand- und Explosionsgefährdung				
4	5.1	Brandgefährdung durch Feststoffe, Flüssigkeiten, Gase	Beobachtung/Befragung: Werden Maßnahmen gegen Brandentstehung und Brandausbreitung beim Umgang mit Flammstrahlern oder Heißluftgeräten getroffen?	Brandschutz: BGV A 1, VbF, TRbF, GefStoffV
			<input type="checkbox"/> Ausführung brandgefährdender Arbeiten erst nach Vorliegen eines genehmigten Schweißscheinnes und Erledigung der darauf aufgeführten Vorsorgemaßnahmen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Thermische Gefährdung				
5	6.1	Kontakt mit heißen Medien	Beobachtung/Befragung: Werden Maßnahmen gegen Verbrennungen durch Flammstrahler oder Heißluftgeräte getroffen?	Schutz gegen Verbrennungen: BGV A 1 § 2
			<input type="checkbox"/> Nicht benutzte Geräte ausschalten. <input type="checkbox"/> Flammstrahlrohr nur auf dem dafür vorgesehenen Halter ablegen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Wenn Beratungsbedarf erkannt wird, stehen Vorgesetzte, Sicherheitsbeauftragte, Sicherheitsfachkräfte und Betriebsärzte zur Verfügung.

Bemerkung	
------------------	--

Abteilung		Arbeitsbereich		Kunststoffverarbeitung		Tätigkeit		Allgemein	
Lfd. Nr.	Klassifizierungs-Nr.	Gefährdungs- oder Belastungsart	Fragen und Erläuterungen zu den Gefährdungs- oder Belastungsarten	Schutzziel mit Quellenangabe	Sind technische, organisatorische oder personenbezogene Maßnahmen getroffen worden?	Mängel	Maßnahmen erforderlich?	Be-steht Ber-ach-tungs-bedarf?	Erlie-digt am Erlie-digt von
						Ja	Nein		

Mechanische Gefährdung

1	1.4	Unkontrolliert bewegte Teile	Beobachtung/Befragung: Werden ausreichende Schutzmaßnahmen gegen umfallende Gegenstände getroffen?	Schutz gegen umfallende Gegenstände: BGV A 1 § 34	<input type="checkbox"/> Das Abstellen von Werkstücken und dergleichen muss in der Weise erfolgen, dass ein Umstürzen nicht möglich ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2	1.5	Herabfallende, umstürzende Gegenstände	Beobachtung/Befragung: Werden ausreichende Schutzmaßnahmen gegen herabfallende Gegenstände getroffen?	Schutz gegen herabfallende Gegenstände: BGV A 1 § 33; ZH 1/428	<input type="checkbox"/> Gestelle (Regale zum Lagern von Bühnengegenständen) müssen eine ausreichende Standsicherheit und mechanische Festigkeit besitzen. <input type="checkbox"/> Gestelle und Regale müssen fest mit Boden und/oder Wand verschraubt sein. <input type="checkbox"/> Schwere Gegenstände werden am Boden unter den Gestellen oder, wenn dort kein Platz vorhanden ist, in der unteren Etage der Gestelle abgestellt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Elektrische Gefährdung

3	2.1	Gefährliche Körperströme	Sichprüfung	Schutz gegen gefährliche Körperdurchströmung: BGV A 2 und Anhang	<input type="checkbox"/> Sichkontrolle der elektrischen Geräte vor ihrer Benutzung. <input type="checkbox"/> Ortsteste elektrische Betriebsmittel müssen mindestens einmal in vier Jahren geprüft werden. <input type="checkbox"/> Ortsveränderliche Geräte müssen mindestens jährlich geprüft werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
---	-----	--------------------------	--------------------	--	--	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung	Arbeitsbereich	Kunststoffverarbeitung	Tätigkeit	Allgemein
-----------	----------------	------------------------	-----------	-----------

Brand- und Explosionsgefährdung						
4	5.5	Zündquellen bei Brand- und Explosionsgefahr	Beobachtung/Befragung: Werden Zündquellen vermieden?	Entstehungsbrände verhindern: BGV A 1, BGV A 8 P 02	<input type="checkbox"/> Rauchverbot beachten. <input type="checkbox"/> Kontakt brennbarer Stoffe mit Zündquellen vermeiden.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
5	5.6	Brandbekämpfung	Sichtkontrolle: Sind die erforderlichen Feuerlöscheinrichtungen vorhanden, gekennzeichnet und gut zugänglich?	BGR 133	<input type="checkbox"/> Feuerlöscher alle 2 Jahre überprüfen. <input type="checkbox"/> Standorte der Feuerlöscher mit lang nachleuchtenden Symbolen kennzeichnen. <input type="checkbox"/> Feuerlöscher und Kennzeichnungen der Standorte nicht durch Lagergut verdecken.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Gefährdung/Belastung durch Arbeitsumgebungsbedingungen						
6	8.1	Klima (Temperatur, Feuchte, Luftgeschwindigkeit)	Messung mit Thermometer: Beirägt die Raumtemperatur mindestens 17 °C?	Unterkühlung verhindern: ASR 6/1, 3	<input type="checkbox"/> Heizung. <input type="checkbox"/> Bedarfsgerechte Regelung der Temperatur.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
7	8.3	Beleuchtung (Stärke, Blendung, Reflexion)	Messung mit Luxmeter: • 500 lx im Werkstattbereich	Belastung und Ermüdung der Augen durch unzureichende Beleuchtung: ASR 7/3	<input type="checkbox"/> (Neu-)Projektionierung und Änderung der Beleuchtungsanlage. <input type="checkbox"/> Regelmäßige Wartung (Reinigung der Leuchten). <input type="checkbox"/> Beseitigung/Abschirmung der Blendquellen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
8	8.5	Flächenbedarf, Verkehrswege (Zustand)	Beobachtung/Befragung: Werden die Verkehrswege stets freigehalten und nicht eingeeengt?	Sicheres Verlassen von Arbeitsplätzen: BGV A 1 § 30; ArbStättV § 19	<input type="checkbox"/> Rettungswege freigehalten und nicht zustellen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung		Arbeitsbereich	Kunststoffverarbeitung	Tätigkeit	Allgemein
-----------	--	----------------	------------------------	-----------	-----------

Wahrnehmung und Handhabbarkeit

11	10.1	<p>Informationsaufnahme</p> <ul style="list-style-type: none"> akustische Signale Gefahrensignale <ul style="list-style-type: none"> Reifungsweg-Kennzeichnung 	<p>Beobachtung/Befragung: Sind die akustischen Signalgeber ausreichend wahrnehmbar und ist deren Informationsgehalt verständlich?</p> <p>Sind alle Hinweiszeichen freigehalten und nicht verdeckt?</p>	<p>DIN EN 457</p> <p>BGV B 8, BGV A 8</p>	<p><input type="checkbox"/> Durchsageeinrichtungen regelmäßig prüfen.</p> <p><input type="checkbox"/> Betriebslärm darf Gefahrensignale nicht überdecken. <input type="checkbox"/> Reifungsweg-Kennzeichen dürfen nicht von Lagergut verdeckt werden.</p>	<p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p>
----	------	---	---	---	---	---

Sonstige Gefährdungen/Belastungen

12	11.1	<p>Sturz auf der Ebene, Ausrutschen, Stolpern, Fehltreten</p> <p>Sichprüfung: Sind die Arbeitsflächen/Transportwege trittsicher (frei von Verunreinigungen und herumliegenden Teilen, frei von Beschädigungen und ausreichend rutschhemmend), nicht eingeeengt oder verstellt?</p>	<p>Sicher begehbare Arbeitsflächen/Transportwege: BGV A 1, ASR 8/1, BGR 181</p>	<p><input type="checkbox"/> Arbeitsflächen und Transportwege immer freihalten.</p> <p><input type="checkbox"/> Schadhafte oder glatte Bodenbeläge austauschen lassen.</p> <p><input type="checkbox"/> Festes Schuhwerk tragen.</p> <p><input type="checkbox"/> Steht an jedem Arbeitsplatz mindestens eine Bewegungsfläche von 1,5 m² zur Verfügung, die an keiner Stelle weniger als 1,00 m breit ist?</p>	<p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p>
13	11.2	<p>Absturz</p> <p>Sichprüfung: Ist der sichere Zugang zu den Arbeitsplätzen gewährleistet?</p>	<p>Schutz vor Absturz: BGV D 36</p>	<p><input type="checkbox"/> Aufstiegshilfen bzw. Stiegleitern bereitstellen, wenn Lagerflächen über 1,80 m liegen.</p> <p><input type="checkbox"/> Leitern sind jährlich zu überprüfen. Die Prüfung ist zu dokumentieren.</p>	<p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p>

7.2 Kaschieren, Styroporverarbeitung

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung		Arbeitsbereich		Kunststoffverarbeitung		Tätigkeit		Kaschieren, Styroporverarbeitung	
-----------	--	----------------	--	------------------------	--	-----------	--	----------------------------------	--

Lfd. Nr.	Klassifizierungs-Nr.	Gefährdungs- oder Belastungsart	Fragen und Erläuterungen zu den Gefährdungs- oder Belastungsarten	Schutzziel mit Quellenangabe	Sind technische, organisatorische oder personenbezogene Maßnahmen getroffen worden?	Mängel Ja Nein	Benötigt Bera- tungs- bedarf?	Erläutert am Erläutert von
----------	----------------------	---------------------------------	---	------------------------------	---	----------------------	-------------------------------	-------------------------------

Mechanische Gefährdung									
1	1.1	Ungeschützte bewegte Maschinenteile	Sicherprüfung: Werden Maschinen mit selbstrückstellendem Schalter verwendet?	Verletzungen vermeiden	<input type="checkbox"/> Sicherheitsgerecht gestaltete Erzeugnisse verwenden; Betrieb nach Vorschrift.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2	1.2	Teile mit gefährlichen Oberflächen	Beobachtung/Befragung: Werden Stich- und Schnittverletzungen durch Messer, Scheren, Stechbeitel und andere scharfe oder spitze Gegenstände vermieden?	Verletzungen vermeiden; BGV A1 § 35	<input type="checkbox"/> Arbeitsmittel nicht in den Kitteltaschen tragen. <input type="checkbox"/> Werkzeuge in Werkzeugtaschen oder -kisten abtransportieren. <input type="checkbox"/> Arbeitsplatz regelmäßig aufräumen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3	1.4	Unkontrolliert bewegte Teile	Sicherprüfung: Ist eine Gefährdung durch wegfliegende Teile verhindert?	Verletzungen vermeiden	<input type="checkbox"/> Schutzhäube an Maschine; Schutzbrille benutzen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4	1.5	Herabfallende, umstürzende Gegenstände	Beobachtung/Befragung: Werden die Werkstücke bei der Bearbeitung gegen unbeabsichtigte Bewegungen gesichert?	Verletzungen vermeiden; BGV A1 § 14	<input type="checkbox"/> Werkstücke für die Bearbeitung in der Werkbank oder auf dem Arbeitsbock ausreichend fixieren.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung	Arbeitsbereich	Kunststoffverarbeitung	Tätigkeit	Kaschieren, Styroporverarbeitung
-----------	----------------	------------------------	-----------	----------------------------------

Elektrische Gefährdung						
5	2.1	Gefährliche Körperströme	<p>Sichikontrolle/Überprüfung: Sind die Handschleifmaschinen den Betriebsbedingungen (z. B. auch erhöhte elektrische Gefährdung) und den äußeren Einflüssen (Feuchtigkeit, Staub) entsprechend ausgewählt?</p> <p>Sind Schutzmaßnahmen gegen gefährliche Körperströme (Basis-, Fehler- und gegebenenfalls Zusatzschutz) angewendet und wirksam?</p>	<p>Schutz gegen gefährliche Körperdurchströmung: BGV A 2 mit Anhang, Betriebsanleitungen</p>	<p><input type="checkbox"/> Handschleifmaschinen entsprechend den Anwendungsbereichen BGI 600 auswählen und einsetzen; Sichikontrolle auf erkennbare Mängel vor Benutzung; Prüfungen nach BGV A 2 § 5; Zusatzmaßnahmen bei Arbeiten unter erhöhter elektrischer Gefährdung gemäß BGI 594 beachten.</p>	<input type="checkbox"/>

Gefährdung durch Gefahrstoffe						
6	3.1	Gase	<p>Beobachtung/Befragung: Wird die Einwirkung von Styrol auf Beschäftigte vermieden?</p>	<p>Gesundheits-schäden vermeiden: GefStoffV; BGV A 1</p>	<p><input type="checkbox"/> Absaugung, Lüftung; gegebenenfalls Atemschutzgerät benutzen; Vorsorgeuntersuchung G 26.</p>	<input type="checkbox"/>
7	3.2	Dämpfe: Einatmen der Dämpfe von Lösemitteln aus Klebern oder den Komponenten von Epoxidharzmischungen, PU-Schaum o.ä. Produkten	<p>Beobachtung/Befragung: Wird der Arbeitsplatz ausreichend, jedoch zugfrei belüftet?</p>	<p>Gesundheits-schäden vermeiden: GefStoffV</p>	<p><input type="checkbox"/> Ausreichende Luftwechsellraten. <input type="checkbox"/> Zugfreies Lüften. <input type="checkbox"/> Prüfen, ob der Gefahrstoff durch einen un gefährlichen oder weniger gefährlichen Stoff ersetzt werden kann.</p>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung		Arbeitsbereich	Kunststoffverarbeitung	Tätigkeit	Kaschieren, Styroporverarbeitung
8	3.3	Aerosole (Nebel, Rauche, Stäube)	<p>Beobachtung/Befragung: Wird die Einwirkung von Schleifstaub auf Beschäftigte verhindert?</p>	<p><input type="checkbox"/> Absaugung, Lüftung; gegebenenfalls Atemschutzgerät benutzen; Vorsorgeuntersuchung G 26.</p>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
9	3.4	Flüssigkeiten	<p>Beobachtung/Befragung: Wird der Hautkontakt mit reizenden Substanzen, wie z.B. den Komponenten der Aufschäummittel vermieden? Wird die Einwirkung reizender oder gesundheitsschädlicher Substanzen wie Aufschäummittel und Kleber auf die Augen und die Atemwege vermieden?</p>	<p><input type="checkbox"/> Schutzhandschuhe tragen. <input type="checkbox"/> Stoffresistenzen beachten. <input type="checkbox"/> Penetrationszeiten beachten. <input type="checkbox"/> Ausreichende Luftwechselraten. <input type="checkbox"/> Zugfreies Lüften. <input type="checkbox"/> Prüfen, ob der Gefahrstoff durch einen ungefählichen oder weniger gefährlichen Stoff ersetzt werden kann.</p>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Brand- und Explosionsgefährdung

10	5.1	Brandgefährdung durch Feststoffe, Flüssigkeiten, Gase	<p>Beobachtung/Befragung: Werden Brände, Verpuffungen und Explosionen beim Arbeiten mit Klebstoffen und Lösemitteln verhindert?</p>	<p><input type="checkbox"/> Lüftung bzw. Absaugung, um zündfähige Gemische zu vermeiden. <input type="checkbox"/> Explosionsgeschützte Maschinen verwenden. <input type="checkbox"/> Zündquellen ausschließen, z. B. • Rauchverbot • Geräte mit heißen Oberflächen nicht mit entzündlichen Stoffen in Berührung bringen.</p>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
----	-----	---	--	--	---

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung	Arbeitsbereich	Kunststoffverarbeitung	Tätigkeit	Kaschieren, Styroporverarbeitung
-----------	----------------	------------------------	-----------	----------------------------------

Thermische Gefährdung				
11	6.1 Kontakt mit heißen Medien	Beobachtung/Befragung: Wird der Kontakt mit dem Draht des Styroporschneiders vermieden?	Ver- brennungen vermeiden: BGV A 1	<input type="checkbox"/> Hand-Styroporschneider nur an den dafür vorgesehenen Stellen des Griffbügels anfassen. <input type="checkbox"/> Hand-Styroporschneider nur in korrekter Position in dem dafür vorgesehenen Halter ablegen.

Gefährdung durch spezielle physikalische Einwirkungen				
12	7.1 Lärm	Liegen Messergebnisse oder Katalogwerte vor? Handelt es sich um Lärmbereiche (Beurteilungsspiegel $L_{Aeq} \geq 85 \text{ dB(A)}$)?	Gehörschaden vermeiden: BGY B8; VDI 2058/2	<input type="checkbox"/> Räumliche Trennung des Arbeitsplatzes; schallabsorbierende Wand- bzw. Deckenverkleidung; Gehörschutz, Vorsorgeuntersuchung G 20.

Gefährdung/Belastung durch Arbeitsumgebungsbedingungen				
13	8.1 Klima (Temperatur, Feuchte, Luftgeschwindigkeit)	Messung mit Thermometer: Be trägt die Raumtemperatur mindestens 17 °C?	Unterkühlung verhindern: ASR 6/1, 3	<input type="checkbox"/> Heizung, bedarfsgerechte Regelung der Temperatur; Durchzug vermeiden.
14	8.3 Beleuchtung (Stärke, Blendung, Reflexion)	Messung mit Luxmeter: Be trägt die Nennbeleuchtungsstärke mindestens 500 lx?	Unfall- und Gesundheitsgefahren verhindern: ASR 7/3	<input type="checkbox"/> (Neu-)Projektion und Änderung der Beleuchtungsanlage. <input type="checkbox"/> Regelmäßige Wartung (Reinigung der Leuchten). <input type="checkbox"/> Beseitigung/Abschirmung der Blendquellen.
		Sichtprüfung: Liegen Blendquellen in oder nahe der Hauptblickrichtung?		

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung	Arbeitsbereich	Kunststoffverarbeitung	Tätigkeit	Kaschieren, Styroporverarbeitung
-----------	----------------	------------------------	-----------	----------------------------------

Physische Belastung/Arbeitsschwere

15	9.4 Ungünstige Körperhaltung, Haltungarbeit/Halterbeit	Beobachtung/Befragung: Werden Zwangshaltungen oder ungünstige Körperhaltungen ohne Belastungswechsel vermieden?	Beschwerden des Bewegungsapparates vermeiden	<input type="checkbox"/> Einstellung der Arbeitshöhe und der Lage des Arbeitsgegenstandes sowie Wechsel von Arbeitshaltungen ermöglichen.	<input type="checkbox"/>
----	--	---	--	---	--------------------------

Wahrnehmung und Handhabbarkeit

16	10.3 Erschwerte Handhabbarkeit von Arbeitsmitteln, Greifräume	Sicherprüfung: Sind die Griffe von Handmaschinen und Werkzeugen so gestaltet, dass ein Abgleiten verhindert ist?	Sichere und erschwerisfreie Handhabung: BGV A1; DIN 31 001	<input type="checkbox"/> Auswahl bei Neubeschaffung nach ergonomischen Gesichtspunkten (Gewicht, Griff).	<input type="checkbox"/>
----	---	--	--	--	--------------------------

Sonstige Gefährdungen/Belastungen

17	11.4 Persönliche Schutzausrüstung	Beobachtung/Befragung: Ist die PSA geeignet und wirksam?	Erreichen der Schutzwirkung, Vermeiden zusätzlicher Belastung: BGV A1	<input type="checkbox"/> Sorgfältige Auswahl nach Beratung.	<input type="checkbox"/>
----	-----------------------------------	--	---	---	--------------------------

Wenn Beratungsbedarf erkannt wird, stehen Vorgesetzte, Sicherheitsbeauftragte, Sicherheitsfachkräfte und Betriebsärzte zur Verfügung.

Bemerkung

7.3 Tiefziehen und Nachbearbeitung

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung		Arbeitsbereich		Kunststoffverarbeitung		Tätigkeit		Tiefziehen und Nachbearbeitung	
Lfd. Nr.	Klassifizierungs-Nr.	Gefährdungs- oder Belastungsart	Fragen und Erläuterungen zu den Gefährdungs- oder Belastungsarten	Schutzziel mit Quellenangabe	Sind technische, organisatorische oder personenbezogene Maßnahmen getroffen worden?	Mängel Ja Nein	Be- steht Bera- tungs- bedarf?	Erledigt am Erledigt von	
Mechanische Gefährdung									
1	1.1	Ungeschützte bewegte Maschinenteile	Sichtprüfung: Wird eine Gefährdung durch Quetsch- und Scherstellen beim Absenken der Haube über der Tiefziehfolie vermieden?	Verletzungen vermeiden: BGV A 1, VBG 5	<input type="checkbox"/> Nicht in den Absenkbereich greifen, bevor die Gefahr bringende Bewegung zum Stillstand gekommen ist. Bewegung der Absenkvorrichtung ständig beobachten. <input type="checkbox"/> Sicherheitsabstände einhalten.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
2	1.2	Teile mit gefährlichen Oberflächen	Beobachtung/Befragung: Werden Schmitverletzungen durch die scharfen Kanten der Tiefziehfolie vermieden? Werden Messer und Stichelteil fachgerecht eingesetzt?	Verletzungen vermeiden: BGV A 1	<input type="checkbox"/> Tiefziehteile nur an den Formteilen und nicht an den Kanten anfassen. <input type="checkbox"/> Kanten entgraten. <input type="checkbox"/> Schutzhandschuhe gegen mechanische Verletzungen verwenden. <input type="checkbox"/> Auf die richtige Arbeitsrichtung, vom Körper weg, achten.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
Gefährdung durch Gefahrstoffe									
3	3.1	Gase	Beobachtung/Befragung: Wird das Einatmen von Gasen bzw. Dämpfen, die beim Tiefziehprozess entstehen, vermieden?	Gesundheits- schäden vermeiden: GefStoffV	<input type="checkbox"/> Örtliche Absaugung. <input type="checkbox"/> Ausreichende und zugfreie Be- und Entlüftung des Arbeitsplatzes. <input type="checkbox"/> Anderes Verfahren oder andere Materialien einsetzen. <input type="checkbox"/> Atemschutzgerät benutzen. <input type="checkbox"/> Vorsorgeuntersuchung G 26.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung	Arbeitsbereich	Kunststoffverarbeitung	Tätigkeit	Tiefziehen und Nachbearbeitung
-----------	----------------	------------------------	-----------	--------------------------------

Thermische Gefährdung				
7	6.1	Kontakt mit heißen Medien	Beobachtung/Befragung: Wird der Kontakt mit dem erhitzten Kleber aus der Heißkleberpistole vermieden?	Ver- brennungen vermeiden: BGV A 1
			<input type="checkbox"/> Abkühlzeiten des Heißklebers beachten.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Wenn Beratungsbedarf erkannt wird, stehen Vorgesetzte, Sicherheitsbeauftragte, Sicherheitsfachkräfte und Betriebsärzte zur Verfügung.

Bemerkung

8.1 Fotolabor mit Fotokopiermaschinen

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung		Arbeitsbereich		Fotolabor		Tätigkeit		Fotolabor mit Fotokopiermaschinen	
Lfd. Nr.	Gefährdungs- oder Belastungsart	Fragen und Erläuterungen zu den Gefährdungs- oder Belastungsarten	Schutzziel mit Quellenangabe	Sind technische, organisatorische oder personenbezogene Maßnahmen getroffen worden?	Mängel Ja Nein	Maßnahme entfällt	Be- steht Bera- tungs- bedarf?	Erledigt am	Erledigt von

Elektrische Gefährdung

1	2.1 Gefährliche Körperströme	Sichtprüfung durch Stromschlag Sind die elektrischen Anlagen und Betriebsmittel ohne sichtbare Mängel? Erfolgt die Prüfung der elektrischen Anlagen und Betriebsmittel im festgelegten Zeitraum?	Schutz gegen elektrischen Schlag: BGV A2 ZH 1/535, BGI 650, DIN VDE 0100 Teil 410	<input type="checkbox"/> • Technische Maßnahmen: Sachgerechte und vorschriftsmäßige Installation, Wartung und Instandsetzung defekter Anlagen und Betriebsmittel. <input type="checkbox"/> • Organisatorische Maßnahmen: Regelmäßige Prüfung gemäß § 5 BGV A2. <input type="checkbox"/> Personenbezogene Maßnahmen: Bestimmungsgemäße Verwendung der elektrischen Anlagen und Betriebsmittel.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
---	---------------------------------	---	--	--	--	--	--	--	--

Gefährdung durch Gefahrstoffe

2	3.1 Gase	Wird der Arbeitsplatz ausreichend und zuglufffrei belüftet? Gefährdung durch Einatmen.	Sind für gefährliche Stoffe Sicherheitsdatenblätter nach TRGS 220 vorhanden? BGV A 1 § 45	<input type="checkbox"/> • Technische Maßnahmen: Regelmäßige Überprüfung der Belüftungsanlage und deren Filter. <input type="checkbox"/> • Organisatorische Maßnahmen: Angepasstes Arbeitszeitregime – Pausenregelung.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
---	-------------	---	--	---	--	--	--	--	--

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung		Arbeitsbereich		Fotolabor		Tätigkeit		Fotolabor mit Fotokopiermaschinen	
3	3.2	Dämpfe	Wird der Arbeitsplatz ausreichend und zugluffrei belüftet? Gefährdung durch Einatmen.	Sind für gefährliche Stoffe Sicherheitsblätter nach TRGS 220 vorhanden? BGV A 1 § 4.5	<input type="checkbox"/> • Technische Maßnahmen: Regelmäßige Überprüfung der Belüftungsanlage und deren Filter. <input type="checkbox"/> • Organisatorische Maßnahmen: Angepasstes Arbeitszeitregime – Pausenregelung.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
4	3.4	Flüssigkeiten	Werden die Fotochemikalien bestimmungsgemäß gebraucht? Werden die Fotochemikalien fachgerecht gelagert? Gefährdung durch Einwirkung auf Haut und Schleimhäute (Augen)	Sind für gefährliche Stoffe Sicherheitsblätter nach TRGS 220 vorhanden? BGV A 1 §§ 4.5, 46, 47, 48	<input type="checkbox"/> • Technische Maßnahmen: Sind für die Lagerung der Chemikalien entsprechende Schränke vorhanden, wird ein Verwechseln der Gebinde „technisch“ ausgeschlossen? <input type="checkbox"/> • Organisatorische Maßnahmen: Werden die Gebinde vorschriftsmäßig beschriftet und so eine Verwechslung ausgeschlossen? <input type="checkbox"/> Personenbezogene Maßnahmen: Schutzhandschuhe tragen; Hautschutzmittel verwenden.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Brand- und Explosionsgefährdung									
5	5.1	Brandgefährdung durch Feststoffe, Flüssigkeiten, Gase	Sind bei den Fotochemikalien brennbare Chemikalien vorhanden? Wird gewährleistet, dass diese nicht mit Zündquellen in Berührung kommen? Wird im Arbeitsbereich nur so viel gelagert, wie pro Schicht benötigt wird?	Brand bzw. Brandausbreitung verhindern: BGV A 1 §§ 43, 46, BGV A 8, BGI 560, BGR 133	<input type="checkbox"/> • Technische Maßnahmen: Sind Fotochemikalien in dicht verschließbaren, unzerbrechlichen Behältnissen aufbewahrt?	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung		Arbeitsbereich		Fotolabor		Tätigkeit		Fotolabor mit Fotokopiermaschinen	
noch 5.1	Sind die erforderlichen Feuerlöcheinrichtungen vorhanden, gekennzeichnet und gut zugänglich? Hängen Alarm- und Fluchtpläne aus?					<input type="checkbox"/> • Organisatorische Maßnahmen: Kontakt brennbarer Chemikalien mit Zündquellen vermeiden! Werden Feuerlöscher alle 2 Jahre geprüft? Sind die entsprechenden Räume mit dem Verbotsschild „Feuer, offenes Licht und Rauchen verboten“ gekennzeichnet? <input type="checkbox"/> • Personenbezogene Maßnahmen: Sind die Fotolaboranten unterwiesen?	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Gefährdung durch spezielle physikalische Einwirkungen

6	7.1	Lärm	Liegt der Beurteilungspegel über den tätigkeitsabhängigen Vorgaben der ArbStättV: <ul style="list-style-type: none"> • einfache, mechanisierte Büroarbeiten 70 dB(A) • sonstige Tätigkeiten 85 dB(A) Sind für die Fotokopiermaschinen aus der Betriebsanleitung bzw. der technischen Dokumentation Angaben zur Geräuschemission bekannt?	Gesundheits-schädigenden Lärm vermeiden: ArbStättV § 15; BGY B8, BGY A4, BGI 688, DIN 31 690/1	<input type="checkbox"/> • Technische Maßnahmen: Sind Kapselungen oder Abschirmungen lärmintensiver Maschinenteile möglich? Werden Reflexionsschall und Körperschall durch entsprechende Gestaltung vermieden? <input type="checkbox"/> • Organisatorische Maßnahmen: Teilnahme an der Vorsorgeunter-suchung nach G 20. <input type="checkbox"/> • Personenbezogene Maßnahmen: Wenn notwendig, Gehörschutz tragen!	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
---	-----	------	---	---	--	---	---	---	---

Gefährdung/Belastung durch Arbeitsumgebungsbedingungen

7	8.4	Lüftung (Luftwechsel)	Ist der Luftaustausch gewährleistet, so dass gefährliche Gase und Dämpfe abgesaugt und durch Frischluft ersetzt werden?	Sind die Bestimmungen aus der BGY A 1 § 45 eingehalten?	<input type="checkbox"/> • Technische Maßnahmen: Regelmäßige Überprüfung der Belüftungsanlage und deren Filter.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
---	-----	-----------------------	---	---	---	---	---	---	---

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung	Arbeitsbereich	Fotolabor	Tätigkeit	Fotolabor mit Fotokopiermaschinen
-----------	----------------	-----------	-----------	-----------------------------------

Wahrnehmung und Handhabbarkeit				
8	10.1 Informationsaufnahme	Ist es möglich, alle Informationen zur qualitativen Beurteilung der Negative filme und der Fotobzüge beeinträchtigungsfrei aufzunehmen?	Können alle notwendigen Informationen unbeeinträchtigt wahrgenommen werden? BGI 523	<input type="checkbox"/> Technische Maßnahmen: Richtige Beleuchtungsstärke? <input type="checkbox"/> Organisatorische Maßnahmen: Schaffung einer Arbeitsumgebung für ein konzentriertes Arbeiten bzw. Beurteilen!

Sonstige Gefährdungen/Belastungen				
9	11.5 Hautbelastung	Gibt es einen Hautschutzplan? Werden arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen angeboten?	Sind für gefährliche Stoffe Sicherheitsblätter nach TRGS 220 vorhanden? BGV A1 § 46; BGV A 4/ BGI 584	<input type="checkbox"/> Organisatorische und personenbezogene Maßnahmen: Richtige Konzentration der Reinigungsmittel, Schutzhandschuhe tragen, Verwendung von Hautschutzmitteln.

Wenn Beratungsbedarf erkannt wird, stehen Vorgesetzte, Sicherheitsbeauftragte, Sicherheitsfachkräfte und Betriebsärzte zur Verfügung.

Bemerkung				
------------------	--	--	--	--

Abteilung		Arbeitsbereich			Fotolabor		Tätigkeit		Fotolabor, Handarbeit	
Lfd. Nr.	Gefährdungs- oder Belastungsart	Fragen und Erläuterungen zu den Gefährdungs- oder Belastungsarten	Schutzziel mit Quellenangabe	Sind technische, organisatorische oder personenbezogene Maßnahmen getroffen worden?	Mängel Ja Nein	Maßnahme entfällt	Be- steht Bera- tungs- bedarf?	Erliegt am Erliegt von		
Gefährdung durch Gefahrstoffe										
1	3.1	Gase	Wird der Arbeitsplatz ausreichend und zugluffrei belüftet? Gefährdung durch Einatmen	Sind für gefährliche Stoffe Sicherheitsdatenblätter nach TRGS 220 vorhanden? BGV A 1 § 45	<input type="checkbox"/> • Technische Maßnahmen: Regelmäßige Überprüfung der Belüftungsanlage und deren Filter. <input type="checkbox"/> • Organisatorische Maßnahmen: Angepasstes Arbeitszeitregime – Pausenregelung.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
2	3.2	Dämpfe	Wird der Arbeitsplatz ausreichend und zugluffrei belüftet? Gefährdung durch Einatmen	Sind für gefährliche Stoffe Sicherheitsdatenblätter nach TRGS 220 vorhanden? BGV A 1 § 45	<input type="checkbox"/> • Technische Maßnahmen: Regelmäßige Überprüfung der Belüftungsanlage und deren Filter. <input type="checkbox"/> • Organisatorische Maßnahmen: Angepasstes Arbeitszeitregime – Pausenregelung.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
3	3.4	Flüssigkeiten	Werden die Fotochemikalien bestimmungsgemäß gebraucht? Werden die Fotochemikalien fachgerecht gelagert? Gefährdung durch Einwirkung auf Haut und Schleimhäute (Augen)	Sind für gefährliche Stoffe Sicherheitsdatenblätter nach TRGS 220 vorhanden? §§ 45, 46, 47, 48	<input type="checkbox"/> • Technische Maßnahmen: Sind für die Lagerung der Chemikalien entsprechende Schränke vorhanden, wird ein Verwechseln der Gebinde „technisch“ ausgeschlossen?	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung		Arbeitsbereich		Fotolabor		Tätigkeit		Fotolabor, Handarbeit	
noch 3,4						<input type="checkbox"/> Organisatorische Maßnahmen: Werden die Gebinde vorschrifts- mäßig beschriftet und so eine Verwechslung ausgeschlossen? <input type="checkbox"/> Personenbezogene Maßnahmen: Schutzhandschuhe tragen bzw. Folozangen benutzen, Hautschutzmittel verwenden.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	

Brand- und Explosionsgefährdung

4	Brandgefährdung durch Feststoffe, Flüssigkeiten, Gase	Sind bei den Fotochemikalien brennbare Chemikalien vorhanden? Wird gewährleistet, dass diese nicht mit Zündquellen in Berührung kommen? Wird im Arbeitsbereich nur so viel gelagert, wie pro Schicht benötigt wird? Sind die erforderlichen Feuerlöscheinrichtungen vorhanden, gekennzeichnet und gut zugänglich? Hängen Alarm- und Fluchtwegpläne aus?	Brand bzw. Brandausbreitung verhindern: BGV A 1 §§ 43, 46, BGV A 8, BGI 560, BGR 133	<input type="checkbox"/> Technische Maßnahmen: Sind Fotochemikalien in dicht verschließbaren, unzerbrechlichen Behältnissen aufbewahrt? <input type="checkbox"/> Organisatorische Maßnahmen: Kontakt brennbarer Chemikalien mit Zündquellen vermeiden! Werden Feuerlöscher alle 2 Jahre geprüft? Sind die entsprechenden Räume mit dem Verbotsschild „Feuer, offenes Licht und Rauchen verboten“ gekennzeichnet? <input type="checkbox"/> Personenbezogene Maßnahmen: Sind die Fotolaboranten unterwiesen?	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
---	---	---	---	--	---	---

Gefährdung/Belastung durch Arbeitsumgebungsbedingungen

5	8.3 Beleuchtung (Stärke, Blendung, Reflexion)	Ist die Beleuchtungsstärke trotz betriebsbedingter „Dunkelheit“ hinsichtlich Arbeitssicherheit ausreichend?	Die Bestimmungen der ArbStättV und der ASR sind soweit möglich einzuhalten.	<input type="checkbox"/> Technische Maßnahmen: Richtige, ausreichende Anordnung der Leuchtmittel, Jalousien am Fenster.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
---	---	---	---	--	---	---

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung		Arbeitsbereich		Fotolabor		Tätigkeit		Fotolabor, Handarbeit		
noch 8.3	Entspricht die Beleuchtungsstärke in den übrigen Räumen 500 lux? Werden Belastungen des Auges durch häufigen Wechsel zwischen hellen und dunklen Flächen vermieden? Werden Blendung und Reflexion vermieden? Ist örtliche (Dunkelstellen) und zeitliche (Flimmern, Flackern) Gleichmäßigkeit gegeben?			<input type="checkbox"/> • Technische Maßnahmen: In der Dunkelkammer ausreichend dimensionierte Fotolampe verwenden. <input type="checkbox"/> • Organisatorische Maßnahmen: Ist die Dunkelkammer in einem ordentlichen Zustand, keine Stolperstellen, keine gefährlichen Engstellen?	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>					
6 8.4	Ist der Luftaustausch gewährleistet, so dass gefährliche Gase und Dämpfe abgesaugt und durch Frischluft ersetzt werden?	Sind die Bestimmungen aus der BGV A 1, § 45 eingehalten?		<input type="checkbox"/> • Technische Maßnahmen: Regelmäßige Überprüfung der Belüftungsanlage und deren Filter.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>					
Physische Belastung/Arbeitsschwere										
7 9.4	Ungünstige Körperhaltung, Haltungsarbeit/Haltarbeit	Werden Zwangshaltungen und ungünstige Körperhaltungen vermieden? Ist ein Wechsel der Körperhaltung möglich?	Vermeidung von Schäden im Stütz- und Bewegungsapparat des Menschen: BGI 659, BGI 523	<input type="checkbox"/> • Technische Maßnahmen: Ergonomisch richtig gestaltete Arbeitsmittel verwenden. <input type="checkbox"/> • Organisatorische Maßnahmen: Wechsel der Körperhaltung ermöglichen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>					
8 9.7	Ergonomische Gestaltungs-mängel	Sind ergonomisch geeignete Einrichtungsgegenstände im Dienstraum vorhanden? Ist die Anordnung der Arbeitsmittel ergonomisch richtig?	Vermeidung von Gefährdungen durch ungünstige Körperhaltungen: BGI 523, ZH 1/535, BGI 650	<input type="checkbox"/> • Technische Maßnahmen: Vorschriftsmäßiges Mobiliar anschaffen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>					

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung	Arbeitsbereich	Fotolabor	Tätigkeit	Fotolabor, Handarbeit
-----------	----------------	-----------	-----------	-----------------------

Wahrnehmung und Handhabbarkeit

9	10.1	Informationsaufnahme	Ist es möglich, alle Informationen zur qualitativen Beurteilung der Negativeffekte und der Fotoabzüge beeinträchtigungsfrei aufzunehmen?	Können alle notwendigen Informationen unbeeinträchtigt wahrgenommen werden? BGI 523	<input type="checkbox"/> • Technische Maßnahmen: Richtige Beleuchtungsstärke? <input type="checkbox"/> • Organisatorische Maßnahmen: Schaffung einer Arbeitsumgebung für ein konzentriertes Arbeiten bzw. Beurteilen!	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
---	------	----------------------	--	--	--	---

Sonstige Gefährdungen/Belastungen

10	11.1	Sturz auf der Ebene, Ausrutschen, Stolpern, Fehltreten	Stellen feuchte oder mit Chemikalien verunreinigte Flächen eine Gefährdung dar?	Rutschgefahr vermeiden: BGV A1, ASR 8/1, BGI 181	<input type="checkbox"/> • Technische Maßnahmen: Fußböden müssen den richtigen Rauheitsgrad aufweisen (Rutschhemmung) und das richtige Reinigungs-/Pflegemittel muss angewendet werden. <input type="checkbox"/> • Organisatorische Maßnahmen: Außerste Vorsicht beim Laufen, Hinweisschilder benutzen. <input type="checkbox"/> • Persönliche Maßnahmen: Geeignetes Schuhwerk tragen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
11	11.5	Hautbelastung	Gibt es einen Hautschutzplan? Werden arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen angeboten?	Sind für gefährliche Stoffe Sicherheitsdatenblätter nach TRGS 220 vorhanden? BGV A 1, § 46, BGI 584	<input type="checkbox"/> • Organisatorische und personenbezogene Maßnahmen: Richtige Konzentration der Reinigungsmittel Schutzhandschuhe tragen, Verwendung von Hautschutzmitteln.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Herausgeber:



VBG

Verwaltungs-Berufsgenossenschaft
Deelbögenkamp 4
22297 Hamburg
Postanschrift: 22281 Hamburg

Erstellt in Zusammenarbeit mit dem
Arbeitskreis der Sicherheitsingenieure
vom BR, DR, DW, HR, IRT, MDR,
NDR, ORB, RB, RBT, RTL, SR, SRT,
SIHH, Studio Babelsberg, SWR,
WDR, ZDF

Fotos: Mit freundlicher Genehmigung
des WDR in Zusammenarbeit mit SFB
und SR

Druck:

C.L. Rautenberg-Druck
Königstraße 41 – 25348 Glückstadt
Ausgabe: März 2001

WIR SIND FÜR SIE DA!

Sie erreichen uns Montag – Donnerstag von 8.00 – 17.00 Uhr, Freitag von 8.00 – 15.00 Uhr

Verwaltungs-Berufsgenossenschaft im Internet: www.vbg.de

Bitte wenden Sie sich mit Fragen und Mitteilungen zu **Prävention, Rehabilitation, Versicherungserschutz (einschließlich freiwilliger Versicherung)** sowie **Veranlagung und Veränderung von Unternehmen** an Ihre regional zuständige Bezirksverwaltung:

Bitte wenden Sie sich an:

Bei Beitragsangelegenheiten an die Abteilung Beitrag:

Tel.: (0 40) 51 46-29 40
Fax: (0 40) 51 46-27 71 -27 72,
-28 34, -28 74, -28 76 oder -28 79

Bei Prüfung und Zertifizierung von Arbeitsmitteln:

Fachausschuss Verwaltung,
Prüf- und Zertifizierungsstelle
Deelbögenkamp 4, 22297 Hamburg
Tel.: (0 40) 51 46-27 75
Fax: (0 40) 51 46 20 14

Seminarinformation erhalten Sie von Ihrer regional zuständigen Bezirksverwaltung und den:

Akademien für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

- **Akademie Dresden**
Königsbrücker Landstraße 4c
01109 Dresden-Klotzsche
VBG-Büro Tel.: (03 51) 8 89 23-0
VBG-Fax: (03 51) 8 83 49 34
Hotel Tel.: (03 51) 4 57 30 00
- **Sporthotel Schloss Gevelinghausen**
59939 Olsberg/Sauerland
VBG-Büro Tel.: (0 29 04) 97 16-0
VBG-Fax: (0 29 04) 97 16 30
Hotel Tel.: (0 29 04) 8 03-0
- **Hotel Schloss Lautrach**
Sandtnerstraße 4
87763 Lautrach
VBG-Büro Tel.: (0 83 94) 9 26 13
VBG-Fax: (0 83 94) 16 89
Hotel Tel.: (0 83 94) 9 10-0
- **Hotel Schloss Storkau**
Im Park
39590 Storkau
VBG-Büro Tel.: (03 93 21) 5 31-0
VBG-Fax: (03 93 21) 5 31-23
Hotel Tel.: (03 93 21) 5 21-0

- **Bezirksverwaltung Bergisch Gladbach**
Kölner Straße 20, 51429 Bergisch Gladbach
Tel.: (0 22 04) 4 07-0
Fax: (0 22 04) 16 39
- **Bezirksverwaltung Berlin**
Markgrafenstr. 62, 10969 Berlin
Tel.: (0 30) 7 70 03-0
Fax: (0 30) 7 74 13 19
- **Bezirksverwaltung Bielefeld**
Nikolaus-Dürkopp-Str. 8, 33602 Bielefeld
Tel.: (05 21) 58 01-0
Fax: (05 21) 6 12 84
- **Bezirksverwaltung Dresden**
Schützenhöhe 26, 01099 Dresden
Tel.: (03 51) 81 45-0
Fax: (03 51) 81 45-109
- **Bezirksverwaltung Erfurt**
Parsevalstr. 2, 99092 Erfurt
Tel.: (03 61) 22 36-0
Fax: (03 61) 2 25 34 6
- **Bezirksverwaltung Hamburg**
Friesenstr. 22, 20097 Hamburg
Tel.: (0 40) 2 36 56-0
Fax: (0 40) 2 36 94 39
- **Bezirksverwaltung Ludwigsburg**
Elmar-Doch-Str. 40, 71638 Ludwigsburg
Tel.: (0 71 41) 9 19-0
Fax: (0 71 41) 90 23 19
- **Bezirksverwaltung Mainz**
Isaac-Fulda-Allee 3, 55124 Mainz
Tel.: (0 61 31) 3 89-0
Fax: (0 61 31) 37 10 44
- **Bezirksverwaltung Mülheim**
Solinger Str. 18, 45481 Mülheim
Tel.: (02 08) 99 37-0
Fax: (02 08) 46 02 18
- **Bezirksverwaltung München**
Ridlerstr. 37, 80339 München
Tel.: (0 89) 5 00 95-0
Fax: (0 89) 5 02 48 77
- **Bezirksverwaltung Schwerin**
Wismarsche Str. 300, 19055 Schwerin
Tel.: (03 85) 50 09-0
Fax: (03 85) 50 09-105
- **Auslandsunfallversicherung Bezirksverwaltung Hamburg**
Friesenstr. 22, 20097 Hamburg
Tel.: (0 40) 2 36 56-0
Fax: (0 40) 2 36 94 39



- **Hauptverwaltung**
Deelbögenkamp 4, 22297 Hamburg
Postanschrift: 22281 Hamburg (Großkunden PLZ)
Tel.: (0 40) 51 46-0 (Telefonzentrale), Fax: (0 40) 51 46 21 46/5 11 01 30